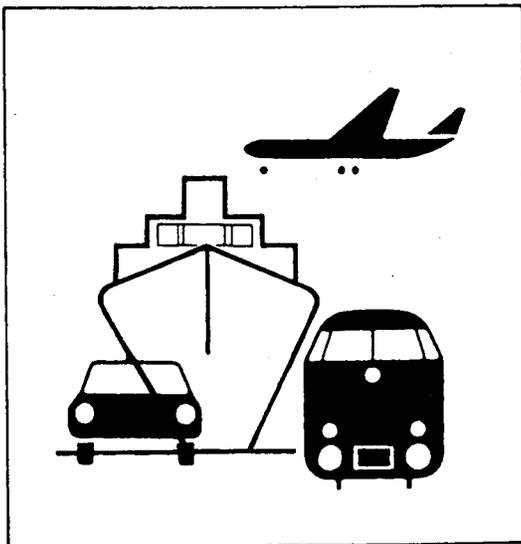


Statistisches Bundesamt

# Verkehr



Fachserie **8**

Reihe 5

Seeschifffahrt

**August 1989**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co.  
Verlags-KG  
Holzwiesenstr. 2  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/33046  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 1990

Preis: DM 5,90

Bestellnummer: 2080500 - 89108

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1990  
Vervielfältigungen - außer für gewerbliche Zwecke -  
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

## Inhalt

	Seite
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Seeschiffahrtsstatistik .....	4
Seeschiffahrt im August 1989, Hinweis .....	6
 <b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1 Gesamtübersichten	
1.1 Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen .....	7
1.2 Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen .....	7
1.3 Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen .....	8
1.4 Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten .....	8
1.5 Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen .....	9
1.6 Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut .....	10
1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal .....	11
1.8 Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland .....	11
2 Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen .....	12
3 Schiffsverkehr über See nach Flaggen .....	13
4 Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen .....	14
5 Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen .....	15
6 Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	
6.1 Empfang .....	16
6.2 Versand .....	17
7 Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	18
8 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken ....	19
9 Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes .....	20
10 Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs sowie der Transportbehälter .....	24
11 Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge .....	26
12 Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen .....	27
13 Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen .....	28

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden	0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	
X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll	

### Abkürzungen

Mill. = Million	NRT = Nettoraumgehalt in Registertonnen
t = Tonne	EBM-Waren = Eisen-, Blech- und Metallwaren
V = Versand	NE = Nichteisen
E = Empfang	ang. = anderweitig nicht genannt
VB = Verkehrsbezirk	u.a. = und andere
BRT = Bruttoraumgehalt in Registertonnen	u.ä. = und ähnliche

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

### Rechtsgrundlage

Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II S. 739), geändert durch Art. 14 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462 und 565).

### Umfang der Statistik

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand, den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

### Abgrenzung der Seeschiffahrt

Als **S e e v e r k e h r** gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch Kapitel 11 § 11.07 der Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. Teil I Seite 59), festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den **K ü s t e n h ä f e n** des Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschiffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschiffahrt ist die Linie, welche die Häfen Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verbindet; sie fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als

**B i n n e n - S e e - V e r k e h r**; er wird sowohl in der Seeschiffahrt als auch in der Binnenschiffahrt - also doppelt - angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden Häfen, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, nur in der Binnenschiffahrt als Binnen-See-Verkehr registriert.

### Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

### Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Als Schiffe **m i t L a d u n g** gelten solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder vor dem Auslaufen Güter geladen haben. Schiffe **o h n e L a d u n g** sind solche, die im Anschreibahafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen zu haben.

### Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfaßt und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Bundesergebnissen werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

### Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung führten.

## Einsatzarten

Unter L i n i e n f a h r t ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als T r a m p f a h r t gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur T a n k e r f a h r t zählt die Beförderung von unverpackten flüssigen Gütern in Tankschiffen.

## Hauptverkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschiffahrtsstatistik liegt das V e r z e i c h n i s der V e r k e h r s b e z i r k e und H ä f e n, Ausgabe 1980, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

### Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Hierzu zählt der Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen sofern dabei die Grenze der Seefahrt überschritten wird.

### Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Das ist der die Seegrenze überschreitende Verkehr der Küstenhäfen des Bundesgebietes mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

## Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

## Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des G ü t e r v e r z e i c h - n i s s e s für die V e r k e h r s - s t a t i s t i k, Ausgabe 1969, nachgewiesen. In Tabelle 6 werden die Angaben für die Güterabteilung 9 getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

Das Gewicht der Güter wird als Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übergesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter sind nicht in den Gesamtergebnissen enthalten; sie werden gesondert nachgewiesen.

### Massengut, Sack-/Stückgut

Die Zuordnung zum Massengut bzw. Sack-/Stückgut erfolgt anhand der Verpackungsart und der beim Löschen und Laden angewandten Umschlagstechnik.

Alle verpackten Güter einschl. der in Containern, Trailern, Trägerschiffsleichtern sowie der auf Lastkraftwagen oder Eisenbahnwagen übergesetzten Güter werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern - in der Hauptsache Massengüter - ist der Teil der eine aufwendige Umschlagstechnik erfordert, dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

Hinweis

Wegen der derzeit im StLA Hamburg praktizierten verkürzten Datenaufbereitung ergeben sich für die nächste Zeit folgende Änderungen:

1) Der Datennachweis für einzelne Gütergruppen erfolgt nur noch für Massengut. Stückgut wird insgesamt der Gütergruppe 999 zugeordnet. Dies führt bei der Aggregation der Daten zu Angaben für Güterhauptgruppen dazu, daß die Nachweisungen u.U. unvollständig sind, weil in bestimmten Güterhauptgruppen sowohl Massengut- als auch Stückgut-Gütergruppen enthalten sind.

Betroffen sind hiervon in diesem Bericht die Tabellen 1.3 "Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen" (Seite 8) und 6 "Güterverkehr über See im ... nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen" (Seite 16 f.).

Die in einzelnen Tabellen enthaltenen Vorjahreswerte sind nach denselben Prinzipien aggregiert worden, so daß die Vergleichbarkeit gegeben ist. Die Benutzung der Vorjahrespublikation zu Vergleichszwecken führt zu falschen Ergebnissen.

In den Tabellen sind folgende Hinweiszeichen angebracht worden:

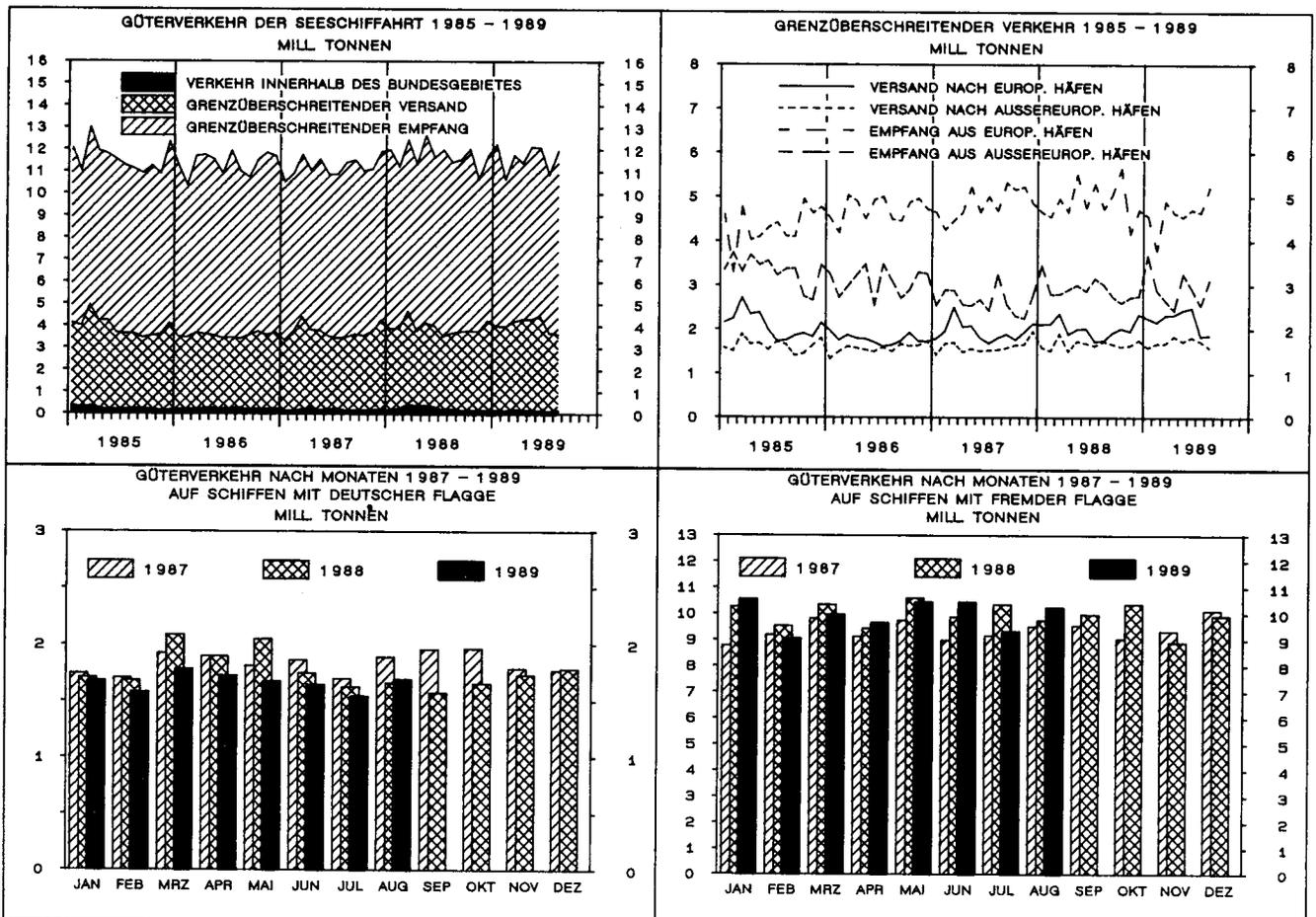
v = vollständig

u = unvollständig

z = Zahlenwert in "Übrige Güter (Rest)" bzw. "Bes. Transportgüter" enthalten

2) Die getrennte Erhebung von Kühl- und Flüssigkeitscontainern ist unterblieben, die entsprechenden Angaben werden den Daten für Normalcontainer unter Berücksichtigung der gegebenen Größenklasse zugeschlagen.

Für den Hafen Hamburg wird die in Containern transportierte Gütermenge nur insgesamt erhoben, eine Gliederung nach den Größenklassen der zum Transport eingesetzten Container ist nicht möglich. Hierdurch ergibt sich die unvollständige Datendarstellung in Tabelle 9 "Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes" für den Hafen Hamburg (Seite 20 f.).



TABELLENTEIL

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.1 GUETERVERKEHR UEBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN \*)

VERKEHRSBEZIEHUNG	AUGUST	JULI	AUGUST	JANUAR BIS		AUGUST	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1989 GEGEN 1988	%
	1988	1989	1989	1988	1989			
	TONNEN							
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	197 315	111 169	166 628	2 265 168	1 215 328	1 049 840-	46,4-	
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB. E.	7 734 997	7 168 187	8 315 147	63 026 785	60 409 622	2 617 163-	4,2-	
EUROPAEISCHE HAEFEN	4 726 501	4 644 411	5 211 915	39 077 675	36 995 189	2 082 486-	5,3-	
DAVON HAEFEN IN								
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	2 212 260	1 976 489	2 191 092	17 962 573	15 446 770	2 515 803-	14,0-	
UEBRIGEN EUROPA	2 514 241	2 667 922	3 020 823	21 115 102	21 548 419	433 317+	2,1+	
DAR.: SOWJETUNION	683 764	519 163	658 717	4 389 536	4 286 991	102 545-	2,3-	
NORWEGEN	695 713	906 878	1 032 981	6 036 713	7 388 739	1 352 026+	22,4+	
SCHWEDEN	521 179	581 487	573 664	4 570 299	4 517 941	52 358-	1,2-	
FINNLAND	362 862	366 671	362 411	2 873 743	2 942 995	30 748-	1,0-	
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	3 008 496	2 523 776	3 103 232	23 949 110	23 414 433	534 677-	2,2-	
DARUNTER HAEFEN IN								
AFRIKA	824 128	604 416	827 073	6 164 959	6 012 813	152 146-	2,5-	
NORDAMERIKA	494 742	379 356	492 675	4 946 001	4 033 142	912 859-	18,5-	
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	984 351	701 882	1 137 804	6 934 897	7 113 878	178 981+	2,6+	
ASIEN	550 223	672 988	598 151	4 329 542	4 727 646	398 104+	9,2+	
AUSTRALIEN	155 052	165 134	47 529	1 573 711	1 526 954	46 757-	3,0-	
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB. E.	3 468 847	3 573 879	3 449 012	29 201 975	31 301 681	2 099 706+	7,2+	
EUROPAEISCHE HAEFEN	1 742 332	1 846 304	1 861 455	15 959 769	17 681 640	1 721 871+	10,8+	
DAVON HAEFEN IN								
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	834 584	998 025	903 055	7 596 335	8 647 308	1 050 973+	13,8+	
UEBRIGEM EUROPA	907 748	848 279	958 400	8 363 434	9 034 332	670 898+	8,0+	
DAR.: SOWJETUNION	257 090	124 305	195 927	2 350 612	1 997 383	353 229-	15,0-	
NORWEGEN	111 332	146 202	128 771	1 044 703	1 009 742	34 961-	3,4-	
SCHWEDEN	327 005	287 129	366 018	2 745 338	2 894 386	149 048+	5,4+	
FINNLAND	140 682	171 511	190 326	1 273 033	1 546 098	273 065+	21,4+	
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	1 726 515	1 727 575	1 587 557	13 242 206	13 620 041	377 835+	2,9+	
DARUNTER HAEFEN IN								
AFRIKA	262 318	288 824	237 946	1 984 527	1 909 638	74 889-	3,8-	
NORDAMERIKA	493 068	489 916	424 672	3 222 770	3 612 253	389 483+	12,1+	
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	113 057	178 711	143 324	1 077 030	1 715 727	638 697+	59,3+	
ASIEN	833 183	715 458	733 473	6 585 078	5 953 042	632 036-	9,6-	
AUSTRALIEN	34 889	54 666	48 142	372 801	429 381	56 580+	15,2+	
NICHT ERMITTELTE HAEFEN	4 023	10 348	4 188	36 852	33 604	3 248-	8,8-	
EMPFANG	2 429	1 230	2 576	36 239	25 688	10 551-	29,1-	
VERSAND								
GESAMTVERKEHR	11 407 611	10 864 813	11 937 551	94 567 019	92 985 923	1 581 096-	1,7-	
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESETZTEN REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE, TRAILER CONTAINER, TRAEGERSCHEFFSLEICHTER	1 281 372	1 483 527	1 383 342	9 132 631	9 800 605	667 974+	7,3+	
	539 753	574 476	576 112	4 036 384	4 369 778	333 394+	8,3+	

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

1.2 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTEN KUESTENHAEFEN

HAFEN	AUGUST	JULI	AUGUST	JANUAR BIS		AUGUST	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1989 GEGEN 1988	%
	1988	1989	1989	1988	1989			
	TONNEN							
OSTSEEHAEFEN	1 458 857	1 460 352	1 628 839	12 748 432	13 715 534	967 102+	7,6+	
LUEBECK	847 061	800 687	927 061	7 258 762	7 534 484	275 722+	3,8+	
PUTTGARDEN	270 527	304 262	284 389	2 575 138	2 777 577	202 439+	7,9+	
KIEL	154 858	214 634	247 315	1 402 553	2 044 766	642 213+	45,8+	
RENSBURG	56 900	50 789	47 081	467 660	366 475	101 185-	21,6-	
FLensburg	68 180	51 604	55 689	548 291	455 188	93 103-	17,0-	
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	61 331	38 376	67 304	496 028	537 044	41 016+	8,3+	
NORDSEEHAEFEN	10 124 550	9 496 248	10 468 798	83 874 910	80 288 525	3 586 385-	4,3-	
BRUNSBUETTTEL	695 174	415 495	541 740	4 464 811	4 166 933	297 878-	6,7-	
HAMBURG	4 813 994	4 277 046	4 719 048	38 156 504	35 251 696	2 904 808-	7,6-	
CUXHAVEN	63 973	76 703	71 800	481 965	550 271	68 306+	14,2+	
BREMISCHE HAEFEN	2 520 998	2 293 621	2 646 767	18 917 642	19 680 878	763 236+	4,0+	
BREMEN STADT	1 368 680	1 179 847	1 279 509	10 603 013	9 679 514	929 499-	8,8-	
BREMERHAVEN	1 152 318	1 113 774	1 367 258	8 308 629	10 001 364	1 692 735+	20,4+	
BRAKE	430 941	406 501	307 276	3 359 712	3 223 772	135 940-	4,1-	
NORDENHAM	156 757	111 638	224 576	2 346 984	1 434 952	912 032-	38,9-	
WILHELMSHAVEN	993 597	1 207 672	1 240 525	10 715 432	9 572 935	1 142 497-	10,7-	
EMDEN	87 125	248 447	220 746	1 517 516	2 238 360	720 844+	47,5+	
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN NIEDERSACHSEN	129 988	77 752	101 971	1 122 696	937 645	185 051-	16,5-	
	242 003	381 373	394 349	2 791 648	3 231 083	439 435+	15,7+	
INSGESAMT	11 583 407	10 956 600	12 097 637	96 623 342	94 004 059	2 619 283-	2,7-	

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.3 EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN \*)

GUETERART	AUGUST		JULI		AUGUST		JANUAR BIS AUGUST		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1989 GEGEN 1988	%
	1988	1989	1989	1988	1989	1989	1989			
TONNEN										
EMPFANG										
v GETREIDE (01)	197 137	130 930	235 380	1 131 302	1 367 238	235 936+	20,9+			
z FRUECHTE, GEMUESE (03)	-	-	-	-	-	-	-			
z HOLZ UND KORK (05)	-	-	-	-	-	-	-			
u FUTTERMITTEL (17)	308 453	269 351	370 928	2 842 081	2 708 867	133 214-	4,7-			
v OELSAATEN, FETTE (18)	224 519	165 220	236 852	1 912 788	1 428 238	484 550-	25,3-			
v STEINKOEHLE, -BRIKETS (21)	243 282	164 512	395 767	2 978 789	2 147 085	831 704-	27,9-			
v ROHES ERDDEL (31)	1 819 974	1 655 221	1 676 582	15 875 600	13 348 801	2 526 799-	15,9-			
v KRAFTSTOFFE, HEIZOLE (32)	926 833	835 736	891 868	8 534 819	6 250 737	2 284 082-	26,8-			
v EISENERZE (41)	1 105 424	760 336	1 422 950	7 334 394	8 257 834	923 440+	12,6+			
u SAND, KIES, TON, AND. STEINE U. ERDEN (61,63)	372 460	315 592	298 316	1 802 399	1 875 113	72 714+	4,0+			
z FAHRZEUGE (91)	-	-	-	-	-	-	-			
UEBRIGE GUETER (REST)	2 738 259	2 992 806	2 957 320	22 914 699	24 273 512	1 358 813+	5,9+			
INSGESAMT	7 936 335	7 289 704	8 485 963	65 326 871	61 657 425	3 669 446-	5,6-			
VERSAND										
u FUTTERMITTEL (17)	86 174	109 790	102 915	1 091 943	899 161	192 782-	17,7-			
v KOKS (23)	27 305	172 295	115 398	256 237	1 636 802	1 380 565+	538,8+			
v KRAFTSTOFFE, HEIZOLE (32)	146 271	204 605	84 636	1 331 584	1 535 497	203 913+	15,3+			
z ROEISEN, -STAHL (51)	-	-	-	-	-	-	-			
z STAB-U. FORMSTAHL (53)	-	-	-	-	-	-	-			
z STAHLBLECH, BANDSTAHL (54)	-	-	-	-	-	-	-			
v DUENGMITTEL (71,72)	147 829	119 543	76 477	1 345 428	1 190 512	154 916-	11,5-			
u CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	154 230	144 400	131 553	1 210 914	1 273 067	62 153+	5,1+			
z FAHRZEUGE (91)	-	-	-	-	-	-	-			
z MASCHINEN, ELEKTROERZEUGNISSE (92,93)	-	-	-	-	-	-	-			
UEBRIGE GUETER (REST)	3 085 263	2 916 263	3 100 695	26 060 365	25 811 595	248 770-	1,0-			
INSGESAMT	3 647 072	3 666 896	3 611 674	31 296 471	32 346 634	1 050 163+	3,4+			

\*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES BUNDESGBIETES BEFORDERTEN GUETER SIND SOWOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAEHLT. - ABKUEERZUNGEN SIEHE HINWEIS S. 6.

1.4 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN \*)

EINSATZART	AUGUST		JULI		AUGUST		JANUAR BIS AUGUST		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1989 GEGEN 1988	%
	1988	1989	1989	1988	1989	1989	1989			
HAFEN										
TONNEN										
EMPFANG										
LINIENFAHRT 1)	1 759 237	1 741 379	1 750 837	13 977 591	14 493 939	516 348+	3,7+			
DARUNTER:										
LUEBECK	340 956	321 916	352 218	2 989 300	3 096 147	106 847+	3,6+			
PUTTGARDEN	106 878	140 168	117 438	1 126 494	1 250 853	124 359+	11,0+			
HAMBURG	748 426	705 845	738 898	5 667 334	5 637 473	29 861-	0,5-			
BREMISCHE HAEFEN	433 570	467 777	441 796	3 263 536	3 655 939	392 403+	12,0+			
TRAMPFAHRT	3 054 314	2 752 286	3 837 048	24 338 085	24 885 917	547 832+	2,3+			
DARUNTER:										
LUEBECK	99 893	142 780	127 630	813 296	951 935	138 639+	17,0+			
HAMBURG	1 284 707	1 187 637	1 607 557	10 023 914	10 046 322	22 408+	0,2+			
BREMISCHE HAEFEN	838 731	659 788	990 567	5 833 509	6 411 565	578 056+	9,9+			
BRAKE	186 596	226 266	187 983	1 335 417	1 839 456	504 039+	37,7+			
NORDENHAM	85 292	33 725	115 013	947 083	598 959	348 124-	36,8-			
EMDEN	29 843	32 400	88 514	717 930	494 996	222 934-	31,1-			
TANKERFAHRT	2 925 469	2 684 870	2 731 450	24 747 961	21 063 370	3 684 591-	14,9-			
DARUNTER:										
BRUNSBUETTEL	441 742	323 319	414 507	3 029 799	2 773 720	256 079-	8,5-			
HAMBURG	1 230 367	824 714	927 308	9 613 844	6 880 339	2 733 505-	28,4-			
BREMISCHE HAEFEN	270 053	225 372	268 628	2 334 821	1 850 123	484 698-	20,8-			
NORDENHAM	32 589	48 059	29 828	200 308	185 906	14 402-	7,2-			
WILHELMSHAVEN	851 759	1 137 099	963 607	8 703 660	8 470 054	233 606-	2,7-			
EMDEN	2 055	24 532	29 343	125 781	165 994	40 213+	32,0+			
VERSAND										
LINIENFAHRT 1)	2 085 611	2 035 945	2 086 958	16 324 033	16 701 023	376 990+	2,3+			
DARUNTER:										
LUEBECK	306 469	262 928	339 431	2 556 621	2 673 709	117 088+	4,6+			
PUTTGARDEN	163 649	164 094	166 951	1 448 644	1 526 724	78 080+	5,4+			
HAMBURG	918 937	907 587	901 615	7 049 166	6 882 786	166 380-	2,4-			
BREMISCHE HAEFEN	602 998	613 439	583 647	4 526 546	4 848 899	322 353+	7,1+			
TRAMPFAHRT	1 019 069	1 069 010	1 011 140	9 713 183	10 737 195	1 024 012+	10,5+			
DARUNTER:										
LUEBECK	80 194	51 581	87 814	751 549	693 545	58 004-	7,7-			
HAMBURG	379 457	327 552	305 010	3 575 663	3 325 143	250 520-	7,0-			
BREMISCHE HAEFEN	299 766	277 507	273 338	2 443 262	2 391 803	51 459-	2,1-			
EMDEN	40 063	181 651	88 612	461 969	1 322 693	860 724+	186,3+			
TANKERFAHRT	366 596	470 154	353 490	3 200 998	3 889 151	688 153+	21,5+			
DARUNTER:										
BRUNSBUETTEL	53 883	37 099	48 680	404 918	538 599	133 681+	33,0+			
HAMBURG	192 792	298 227	186 846	1 734 626	2 177 837	443 211+	25,6+			
BREMISCHE HAEFEN	14 217	20 589	20 836	138 251	158 202	19 951+	14,4+			

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.  
1) EINSCHLIESSLICH FAEHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.5 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN \*)

FLAGGE	AUGUST	JULI	AUGUST	JANUAR BIS		AUGUST	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1989 GEGEN 1988	%
	1988	1989	1989	1988	1989			
EMPFANG								
TONNEN								
DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	916 705	863 682	950 317	7 218 681	7 119 339	99 342-	1,4-	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	68 770	35 015	49 327	340 704	321 522	19 182-	5,6-	
FREMDE FLAGGEN	6 753 545	6 279 838	7 319 691	55 504 252	53 002 365	2 501 887-	4,5-	
BELGIEN	12 481	97 657	17 819	199 825	334 490	134 665+	67,4+	
BRASILIEN	12 650	70 345	87 685	385 726	735 992	350 266+	90,8+	
DAENEMARK	139 344	213 656	153 498	1 574 727	1 551 781	22 946-	1,5-	
FINNLAND	112 191	145 719	151 782	1 027 816	1 274 428	246 612+	24,0+	
FRANKREICH	105 414	29 468	29 045	876 830	382 471	494 359-	56,4-	
GRIECHENLAND	321 149	281 466	235 738	2 605 539	2 366 314	239 225-	9,2-	
GROSSBRITANNIEN	404 124	354 189	448 832	3 766 223	3 009 934	756 289-	20,1-	
INDIEN	5 884	4 170	70 072	242 114	329 889	87 775+	36,3+	
ITALIEN	20 747	17 561	4 317	491 608	324 127	167 481-	34,1-	
JAPAN	30 942	207 342	302 470	1 821 827	1 203 352	618 475-	34,0-	
LIBERIA	1 097 217	473 306	715 813	8 235 611	6 993 004	1 242 607-	15,1-	
NIEDERLANDE	238 814	183 532	204 370	1 489 922	1 548 116	58 194+	3,9+	
NORWEGEN	443 198	527 871	500 238	3 389 511	2 944 789	444 722-	13,1-	
PANAMA	286 449	504 457	320 214	2 932 523	2 856 741	75 782-	2,6-	
POLEN	114 935	115 296	145 603	1 269 538	1 044 226	225 312-	17,8-	
SCHWEDEN	351 682	459 773	432 725	3 812 557	3 773 203	39 354-	1,0-	
SOHJETUNION	730 761	537 331	728 021	5 141 023	5 136 342	4 681-	0,1-	
SPANIEN	11 136	11 081	15 960	124 733	165 756	41 023+	32,9+	
VEREINIGTE STAATEN	55 940	60 134	57 074	377 335	441 501	64 166+	17,0+	
VOLKSREPUBLIK CHINA	56 826	98 782	63 889	307 712	612 989	305 277+	99,2+	
UEBRIGE FLAGGEN	2 201 651	1 886 702	2 634 526	15 431 552	15 972 920	541 368+	3,5+	
INSGESAMT	7 739 020	7 178 535	8 319 335	63 063 637	60 443 226	2 620 411-	4,2-	
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.								
	2 195 635	2 119 219	2 078 505	18 552 453	17 028 154	1 524 299-	8,2-	
VERSAND								
DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	576 747	582 353	593 359	5 248 774	5 203 076	45 698-	0,9-	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	38 249	24 208	32 288	286 742	261 826	24 916-	8,7-	
FREMDE FLAGGEN	2 856 280	2 968 548	2 825 941	23 702 698	25 862 467	2 159 769+	9,1+	
BELGIEN	15 624	16 987	11 927	142 799	214 758	71 959+	50,4+	
BRASILIEN	3 526	37 969	5 289	79 853	296 342	216 489+	271,1+	
DAENEMARK	200 859	204 353	241 434	1 794 286	1 844 719	50 433+	2,8+	
FINNLAND	39 973	77 089	80 176	452 494	739 243	286 749+	63,4+	
FRANKREICH	54 157	46 778	68 210	405 217	453 915	48 698+	12,0+	
GRIECHENLAND	133 803	51 872	65 040	703 798	852 345	148 547+	21,1+	
GROSSBRITANNIEN	187 257	85 890	165 377	1 392 103	1 191 616	200 487-	14,4-	
INDIEN	5 909	43 503	8 473	330 240	178 423	151 817-	46,0-	
ITALIEN	4 005	40 040	40 646	243 586	274 755	31 169+	12,8+	
JAPAN	41 196	41 163	42 750	376 808	355 772	21 036-	5,6-	
LIBERIA	35 101	171 773	100 028	719 382	1 036 381	316 999+	44,1+	
NIEDERLANDE	135 339	146 252	99 091	1 016 178	1 111 714	95 536+	9,4+	
NORWEGEN	88 429	184 747	105 632	867 630	1 111 733	244 103+	28,1+	
PANAMA	186 350	144 652	150 838	1 617 604	1 613 817	3 787-	0,2-	
POLEN	74 319	54 368	83 548	542 745	640 285	97 540+	18,0+	
SCHWEDEN	249 662	248 665	284 176	2 053 072	2 249 671	196 599+	9,6+	
SOHJETUNION	297 033	166 069	255 078	2 890 081	2 925 568	35 487+	1,2+	
SPANIEN	17 605	5 918	15 416	200 810	166 647	34 163-	17,0-	
VEREINIGTE STAATEN	67 621	93 855	70 903	576 404	630 127	53 723+	9,3+	
VOLKSREPUBLIK CHINA	106 353	62 737	33 514	635 573	368 214	267 359-	42,1-	
UEBRIGE FLAGGEN	912 159	1 043 868	898 395	6 652 035	7 606 422	944 387+	14,2+	
INSGESAMT	3 471 276	3 575 109	3 451 588	29 238 214	31 327 369	2 089 155+	7,1+	
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.								
	1 327 052	1 200 891	1 311 754	11 264 040	11 519 390	255 350+	2,3+	

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

## 1 GESAMTUEBERSICHTEN

## 1.6 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAELHTEN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	AUGUST		JULI		AUGUST		JANUAR BIS		AUGUST ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1989 GEGEN 1988	%
	1988	1989	1988	1989	1988	1989	1989	1989		
TONNEN										
LUEBECK	847 061	800 687	927 061	7 258 762	7 534 484	275 722+	3,8+			
MASSENGUT	82 861	108 735	141 711	986 845	1 086 846	100 001+	10,1+			
SACK-/STUECKGUT	764 200	691 952	785 350	6 271 917	6 447 638	175 721+	2,8+			
KIEL	154 858	214 634	247 315	1 402 553	2 044 766	642 213+	45,8+			
MASSENGUT	55 030	54 412	76 247	554 148	737 635	183 487+	33,1+			
SACK-/STUECKGUT	99 828	160 222	171 068	848 405	1 307 131	458 726+	54,1+			
FLENSBURG	68 180	51 604	55 689	548 291	455 188	93 103-	17,0-			
MASSENGUT	61 185	49 006	52 359	520 622	429 396	91 226-	17,5-			
SACK-/STUECKGUT	6 995	2 598	3 330	27 669	25 792	1 877-	6,8-			
BRUNSBUETTEL	685 174	415 495	541 740	4 464 811	4 166 933	297 878-	6,7-			
MASSENGUT	670 636	404 468	531 103	4 406 856	4 069 648	337 208-	7,7-			
SACK-/STUECKGUT	14 538	11 027	10 637	57 955	97 285	39 330+	67,9+			
HAMBURG	4 813 894	4 277 046	4 719 048	38 156 504	35 251 696	2 904 808-	7,6-			
MASSENGUT	3 022 291	2 381 466	2 831 252	23 231 256	20 722 014	2 509 242-	10,8-			
SACK-/STUECKGUT	1 791 703	1 895 580	1 887 796	14 925 248	14 529 682	395 566-	2,7-			
BREMISCHE HAEFEN	2 520 998	2 293 621	2 646 767	18 917 642	19 680 878	763 236+	4,0+			
MASSENGUT	1 039 868	804 667	1 220 749	7 649 305	7 847 259	197 954+	2,6+			
SACK-/STUECKGUT	1 481 130	1 488 954	1 426 018	11 268 337	11 833 619	565 282+	5,0+			
BRAKE	430 941	406 501	307 276	3 359 712	3 223 772	135 940-	4,1-			
MASSENGUT	279 269	223 100	175 163	2 112 363	2 243 395	131 032+	6,2+			
SACK-/STUECKGUT	151 672	183 401	132 113	1 247 349	980 377	266 972-	21,4-			
NORDENHAM	156 757	111 638	224 576	2 346 984	1 434 952	912 032-	38,9-			
MASSENGUT	113 716	76 815	177 660	2 000 094	1 130 670	869 424-	43,5-			
SACK-/STUECKGUT	43 041	34 823	46 916	346 890	304 282	42 608-	12,3-			
WILHELMSHAVEN	993 597	1 207 672	1 240 525	10 715 432	9 572 935	1 142 497-	10,7-			
MASSENGUT	957 571	1 177 162	1 191 568	10 416 722	9 253 609	1 163 113-	11,2-			
SACK-/STUECKGUT	36 026	30 510	48 957	298 710	319 326	20 616+	6,9+			
EMDEN	87 125	248 447	220 746	1 517 516	2 238 360	720 844+	47,5+			
MASSENGUT	42 932	198 609	185 775	1 151 000	1 834 598	683 598+	59,4+			
SACK-/STUECKGUT	44 193	49 838	34 971	366 516	403 762	37 246+	10,2+			
PUTTGARDEN	270 527	304 262	284 389	2 575 138	2 777 577	202 439+	7,9+			
MASSENGUT	-	-	-	-	-	-	-			
SACK-/STUECKGUT	270 527	304 262	284 389	2 575 138	2 777 577	202 439+	7,9+			
UEBRIGE HAEFEN	554 195	624 993	682 505	5 359 997	5 622 518	262 521+	4,9+			
MASSENGUT	346 731	414 830	480 608	3 610 129	3 952 720	342 591+	9,5+			
SACK-/STUECKGUT	207 464	210 163	201 897	1 749 868	1 669 798	80 070-	4,6-			

1 Gesamtübersichten

1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Gegenstand der Nachweisung	August 1988	Juli 1989	August 1989	Januar - August			
				1988	1989	Januar - August 1989 gegenüber 1988	
						absolut	%
Schiffsverkehr insgesamt							
Zahl der Schiffe .....	3 981	3 746	4 068	30 901	30 957	+ 56	+ 0,2
1 000 NRT .....	3 593	3 484	3 791	29 048	30 129	+ 1 081	+ 3,7
darunter Handelsschiffe							
Zahl der Schiffe .....	3 606	3 330	3 710	28 186	28 484	+ 298	+ 1,1
1 000 NRT .....	3 515	3 427	3 740	28 535	29 639	+ 1 104	+ 3,9
Güterverkehr insgesamt (1 000 t) .....	4 607	4 732	5 065	39 187	40 527	+ 1 340	+ 3,4
Richtung West-Ost ...	1 704	1 841	1 918	14 869	15 814	+ 945	+ 6,4
Richtung Ost-West ...	2 903	2 891	3 147	24 318	24 713	+ 395	+ 1,6

1.8 Bestand an Seeschiffen

unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland

- Schiffe von 100 BRT und mehr Raumgehalt -

Verwendungszweck Schiffsart	Dezember 1988		Juli 1989		August 1989	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Handelsschiffe .....	950	3 728 394	911	3 753 013	910	3 745 949
Schiffe für Personenbeförderung .....	121	101 326	119	101 347	117	99 659
Trockenfrachtschiffe ....	737	3 194 372	703	3 218 501	706	3 240 562
Ro-Ro-Schiffe einschl. Fährschiffe 1) .....	57	252 320	54	247 303	54	247 303
Andere Trockenfrachtschiffe .....	680	2 942 052	649	2 971 198	652	2 993 259
davon:						
Stückgutfrachtschiffe a.n.g. ....	536	780 841	507	762 758	509	766 819
Kühlschiffe .....	2	18 834	4	40 518	4	40 518
Containerschiffe ....	118	1 887 174	116	1 915 234	117	1 933 234
Mehrzweck-Trockenfrachtschiffe .....	3	67 218	3	67 218	3	67 218
Spezialtransport-schiffe .....	15	19 957	13	17 442	13	17 442
Massengutschiffe 2) .	6	168 028	6	168 028	6	168 028
Tankschiffe .....	92	432 696	89	433 165	87	405 729
dar. Mineralöltanker ....	28	176 183	27	175 971	25	148 534
Seefischereifahrzeuge ....	90	42 255	94	43 958	95	44 249
Sportfahrzeuge (Yachten) ..	51	11 861	54	12 425	55	12 892
Andere Schiffe, nicht für Handelszwecke 3) .....	387	252 104	373	238 331	372	235 721
Insgesamt ...	1 478	4 034 614	1 432	4 047 727	1 432	4 038 811

1) Darunter 5 Eisenbahnfährschiffe mit 70 275 BRT.

2) Darunter 5 Mehrzweckfrachter (OBO) mit 167 556 BRT.

3) Ohne Bundesmarine.

## 2 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM AUGUST 1989 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT		JANUAR BIS	
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ANZAHL	1000 NRT	AUGUST	1989
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
OSTSEEHAEFEN	2 924	8 083	2 877	8 067	151	120	75	65	3 075	8 203	21 149	56 790
LUEBECK	593	2 840	588	2 837	63	82	45	43	656	2 922	4 776	19 971
PUTTGARDEN	1 380	3 735	1 380	3 735	-	-	-	-	1 380	3 735	9 714	26 083
KIEL	243	1 128	243	1 122	9	9	6	6	252	1 137	1 877	8 186
RENSBURG	53	26	42	18	-	-	-	-	53	26	310	178
FLensburg	41	20	24	16	11	10	6	9	52	30	385	193
UEBRIGE HAEFEN	614	334	600	332	68	19	18	7	682	353	4 087	2 180
NORDSEEHAEFEN	7 125	10 488	2 147	8 680	649	1 658	431	1 466	7 774	12 146	51 741	90 010
BRUNSBUETTEL	68	218	42	203	26	22	14	18	94	239	758	2 043
HAMBURG	935	4 165	907	4 158	238	702	179	680	1 173	4 868	8 428	36 334
CUXHAVEN	127	196	50	83	23	5	11	3	150	201	892	1 072
BREM. HAEFEN 1)	685	3 113	633	3 097	201	672	146	568	886	3 785	6 641	29 033
BREMEN STADT	342	877	300	863	152	405	112	329	494	1 282	3 629	9 966
BREMERHAVEN	343	2 236	333	2 234	49	267	34	239	392	2 503	3 012	15 067
BRAKE	44	202	41	191	36	60	11	41	80	263	806	2 394
NORDENHAM	34	84	30	83	17	34	13	31	51	118	361	854
WILHELMSHAVEN	69	568	38	542	16	7	9	6	85	575	550	4 369
EMDEN	176	132	27	58	23	91	15	63	199	223	1 553	2 215
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 893	658	285	147	20	3	1	1	1 913	661	11 649	4 279
NIEDERSACHSEN	3 094	1 151	94	117	49	62	32	56	3 143	1 213	20 103	7 418
INSGESAMT	10 049	18 571	5 024	16 747	800	1 777	506	1 530	10 849	20 349	X	X
JANUAR-AUG. 1989	66 005	131 620	34 935	120 624	6 885	15 180	4 715	13 040	X	X	72 890	146 801
ABGANG												
OSTSEEHAEFEN	2 841	8 022	2 781	8 007	222	128	163	101	3 063	8 149	21 016	56 570
LUEBECK	603	2 837	598	2 834	46	40	41	37	649	2 877	4 745	19 826
PUTTGARDEN	1 380	3 735	1 380	3 735	-	-	-	-	1 380	3 735	9 711	26 076
KIEL	151	1 101	150	1 101	63	37	48	29	254	1 138	1 827	8 140
RENSBURG	1	0	1	0	53	26	35	17	54	27	282	171
FLensburg	10	3	5	2	37	19	29	16	47	22	375	183
UEBRIGE HAEFEN	656	347	607	336	23	5	10	3	679	351	4 076	2 175
NORDSEEHAEFEN	6 713	8 646	1 813	6 871	1 019	3 462	655	3 021	7 732	12 108	51 596	89 139
BRUNSBUETTEL	38	30	24	28	55	207	21	89	93	238	771	1 999
HAMBURG	787	3 380	738	3 368	365	1 397	301	1 348	1 152	4 777	8 415	36 021
CUXHAVEN	133	186	49	73	12	11	9	10	145	197	900	1 075
BREM. HAEFEN 1)	614	2 961	587	2 955	270	912	195	807	884	3 873	6 580	29 043
BREMEN STADT	324	890	305	885	178	476	133	403	502	1 366	3 639	10 000
BREMERHAVEN	290	2 072	282	2 070	92	436	62	403	382	2 508	2 941	19 043
BRAKE	54	89	38	87	26	157	9	73	80	246	883	2 099
NORDENHAM	27	45	27	45	27	59	21	48	54	104	350	737
WILHELMSHAVEN	48	39	17	13	38	536	29	503	86	575	550	4 369
EMDEN	185	171	27	91	19	53	13	49	204	224	1 551	2 204
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 796	634	231	129	96	21	23	7	1 892	655	11 544	4 174
NIEDERSACHSEN	3 031	1 111	75	84	111	109	34	86	3 142	1 219	20 052	7 417
INSGESAMT	9 554	16 668	4 594	14 879	1 241	3 589	818	3 122	10 795	20 258	X	X
JANUAR-AUG. 1989	64 310	119 684	33 598	108 910	8 302	26 025	5 489	21 803	X	X	72 612	145 709

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

3 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM AUGUST 1989 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

SCHIFFE

FLAGGE	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT		JANUAR BIS		
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT					
ANKUNFT													
DEUTSCHLAND													
BUNDESREP. DEUTSCHL. DEUTSCHE DEM. REP.	6 907 24	5 096 68	1 899 24	3 297 68	248 12	96 33	57 11	44 33	7 155 36	5 192 101	45 929 309	35 788 907	
FRENDE FLAGGEN	2 974	12 593	2 957	12 567	500	1 437	398	1 243	3 474	14 031	25 177	101 384	
BELGIEN	8	77	8	77	-	-	-	-	8	77	78	890	
BRASILIIEN	10	92	10	92	1	25	1	25	11	116	83	875	
DAENEMARK	1 029	2 762	1 029	2 762	42	32	32	30	1 071	2 794	7 014	17 690	
FINNLAND	97	327	97	327	7	8	6	7	104	335	819	2 570	
FRANKREICH	21	223	21	223	5	77	5	77	26	300	171	1 712	
GRIECHENLAND	12	153	12	153	12	98	10	67	24	251	209	2 328	
GROSSBRITANNIEN	67	639	67	639	24	15	20	13	91	654	736	3 930	
INDIEN	6	65	6	65	3	21	3	21	9	86	77	698	
ITALIEN	3	41	3	41	4	29	3	26	7	70	76	580	
JAPAN	13	245	13	245	5	59	5	59	18	304	137	2 004	
LIBERIA	45	513	45	513	12	78	7	54	57	591	477	5 454	
NIEDERLANDE	113	250	109	248	37	71	25	62	150	321	1 028	2 732	
NORWEGEN	151	769	149	769	22	25	19	22	179	794	1 191	5 112	
PANAMA	201	563	200	553	21	107	19	101	222	671	1 576	5 682	
POLEN	57	326	57	326	10	49	10	48	67	374	485	2 260	
SCHWEDEN	298	1 809	267	1 808	32	75	26	70	330	1 885	2 567	14 276	
SOWJETUNION	110	472	109	469	73	194	65	170	183	666	1 660	5 161	
SPANIEN	4	17	4	17	4	7	3	5	8	24	93	200	
VER. STAATEN	23	394	23	394	1	1	1	1	24	395	178	2 788	
VOLKSREP. CHINA	9	65	9	65	3	18	3	18	12	83	116	899	
UEBRIGE FLAGGEN	697	2 791	689	2 781	182	450	135	367	879	3 241	6 406	23 541	
INSGESAMT	9 905	17 758	4 880	15 933	760	1 567	466	1 320	10 665	19 324	X	X	
DAR. EUROP. GEM.	8 175	9 282	3 163	7 481	378	426	157	325	8 553	9 707	55 468	66 050	
JANUAR-AUG. 1989	64 781	124 160	33 711	113 164	6 634	13 919	4 464	11 778	X	X	71 415	138 079	
ABGANG													
DEUTSCHLAND													
BUNDESREP. DEUTSCHL. DEUTSCHE DEM. REP.	6 620 20	4 977 76	1 679 20	3 202 76	504 17	248 28	234 13	174 26	7 124 37	5 225 105	45 927 304	36 060 916	
FRENDE FLAGGEN	2 720	10 489	2 701	10 474	706	3 220	557	2 831	3 426	13 709	24 945	100 255	
BELGIEN	7	92	7	92	1	4	1	4	8	97	80	932	
BRASILIIEN	5	28	5	28	1	14	1	14	6	42	75	796	
DAENEMARK	1 033	2 738	1 032	2 738	39	28	22	24	1 072	2 766	6 993	17 392	
FINNLAND	89	314	89	314	12	16	9	13	101	330	807	2 570	
FRANKREICH	18	148	18	148	1	34	1	34	19	182	153	1 458	
GRIECHENLAND	11	79	11	79	8	121	8	121	19	201	197	2 227	
GROSSBRITANNIEN	61	420	61	420	27	173	21	157	88	593	752	4 075	
INDIEN	6	43	6	43	1	28	1	28	7	72	68	574	
ITALIEN	8	82	8	82	-	-	-	-	8	82	83	670	
JAPAN	11	174	11	174	9	166	8	154	20	340	143	2 217	
LIBERIA	20	110	20	110	30	444	24	409	50	554	470	5 282	
NIEDERLANDE	57	165	55	165	89	110	73	99	146	275	992	2 630	
NORWEGEN	89	535	89	535	77	245	60	200	166	779	1 158	4 880	
PANAMA	183	445	183	445	33	232	27	188	216	677	1 557	5 595	
POLEN	40	268	40	268	23	85	22	75	63	353	466	2 188	
SCHWEDEN	271	1 784	270	1 783	58	96	49	89	329	1 879	2 531	14 095	
SOWJETUNION	119	395	118	394	66	273	60	262	185	668	1 699	5 342	
SPANIEN	5	9	5	9	2	4	1	3	7	13	92	182	
VER. STAATEN	25	395	25	395	-	-	-	-	25	395	179	2 822	
VOLKSREP. CHINA	10	76	10	76	3	19	3	19	13	95	113	895	
UEBRIGE FLAGGEN	652	2 187	638	2 176	226	1 128	166	936	878	3 315	6 337	23 433	
INSGESAMT	9 360	15 541	4 400	13 752	1 227	3 498	804	3 030	10 587	19 039	X	X	
DAR. EUROP. GEM.	7 826	8 716	2 882	6 940	679	744	368	637	8 505	9 460	55 410	65 832	
JANUAR-AUG. 1989	62 991	111 591	32 279	100 818	8 185	25 640	5 372	21 418	X	X	71 176	137 231	

4 GUETERVERKEHR UEBER SEE \*) IM AUGUST 1989 NACH AUSGEWAELHTEN HAEFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

HAFEN	TONNEN							JAN. BIS	
	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR				INSGESAMT	AUG. 1989
	INNERHALB DES BUNDES- GEBIETES ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)	HAEFEN		
EMPFANG									
OSTSEEHAEFEN	27 221	974	5 201	859 055	859 055	-	891 477	7 492 051	
LUEBECK	8 782	-	2 021	483 153	483 153	-	493 956	4 136 282	
PUTTGARDEN	-	-	-	117 438	117 438	-	117 438	1 250 853	
KIEL	-	-	-	170 434	170 434	-	170 434	1 275 993	
RENSBURG	6 879	-	1 190	38 707	38 707	-	46 776	346 866	
FLensburg	9 610	974	-	38 818	38 818	-	48 428	389 608	
UEBRIGE HAEFEN	1 950	-	1 990	10 505	10 505	-	14 445	92 449	
NORDSEEHAEFEN	139 407	1 409	111 968	7 343 111	4 235 691	3 107 420	7 594 486	54 165 374	
BRUNSBUETTTEL	19 802	-	7 875	445 810	388 818	56 992	473 487	3 302 176	
HAMBURG	18 758	-	63 767	3 209 996	1 849 927	1 360 069	3 292 521	22 710 252	
CUXHAVEN	535	-	-	42 810	42 810	-	43 345	315 350	
BREMISCHE HAEFEN	44 708	-	19 306	1 681 685	948 181	733 504	1 745 699	12 145 576	
BREMEN STADT	39 348	-	5 579	753 922	572 642	181 280	798 849	5 819 932	
BREMERHAVEN	5 360	-	13 727	927 763	375 539	552 224	946 850	6 325 644	
BRAKE	357	-	-	203 154	57 565	145 589	203 511	1 961 776	
NORDENHAM	2 565	-	14 867	133 974	48 563	85 411	151 406	832 365	
WILHELMSHAVEN	176	-	4 920	1 210 496	625 833	584 663	1 215 592	9 356 600	
EMDEN	656	-	-	117 857	39 057	78 800	118 513	688 329	
UEBR. HAEFEN IN:									
SCHLESWIG-HOLSTEIN	24 419	206	1 233	56 693	55 183	1 510	82 345	685 146	
NIEDERSACHSEN	27 431	1 203	-	240 636	179 754	60 882	268 067	2 167 804	
INSGESAMT	166 628	2 383	117 169	8 202 166	5 094 746	3 107 420	8 485 963	X	
JANUAR-AUGUST 1989	1 214 199	22 864	876 820	59 566 406	36 118 369	23 448 037	X	61 657 425	
VERSAND									
OSTSEEHAEFEN	38 445	-	-	698 917	697 555	1 362	737 362	6 223 483	
LUEBECK	5 309	-	-	427 796	427 796	-	433 105	3 398 202	
PUTTGARDEN	-	-	-	166 951	166 951	-	166 951	1 526 724	
KIEL	218	-	-	76 663	75 301	1 362	76 881	768 773	
RENSBURG	-	-	-	305	305	-	305	19 609	
FLensburg	2 841	-	-	4 420	4 420	-	7 261	65 580	
UEBRIGE HAEFEN	30 077	-	-	22 782	22 782	-	52 859	444 595	
NORDSEEHAEFEN	121 641	-	9 675	2 742 996	1 154 225	1 588 771	2 874 312	26 123 151	
BRUNSBUETTTEL	6 827	-	-	61 426	61 426	-	68 253	864 757	
HAMBURG	33 056	-	7 673	1 385 798	478 663	907 135	1 426 527	12 541 444	
CUXHAVEN	2 647	-	-	25 808	25 808	-	28 455	234 321	
BREMISCHE HAEFEN	23 247	-	-	877 821	373 066	504 755	901 068	7 535 302	
BREMEN STADT	21 050	-	-	459 610	329 440	130 170	480 660	3 859 582	
BREMERHAVEN	2 197	-	-	418 211	43 626	374 585	420 408	3 675 720	
BRAKE	7 650	-	-	96 115	45 024	51 091	103 765	1 261 996	
NORDENHAM	-	-	2 002	71 168	43 892	27 276	73 170	602 587	
WILHELMSHAVEN	2 367	-	-	22 566	11 564	11 002	24 933	216 335	
EMDEN	13 621	-	-	88 612	11 532	77 080	102 233	1 550 031	
UEBR. HAEFEN IN:									
SCHLESWIG-HOLSTEIN	16 363	-	-	3 263	3 263	-	19 626	252 499	
NIEDERSACHSEN	15 863	-	-	110 419	99 987	10 432	126 282	1 063 279	
INSGESAMT	160 086	-	9 675	3 441 913	1 851 780	1 590 133	3 611 674	X	
JANUAR-AUGUST 1989	1 019 265	1 129	63 986	31 263 383	17 617 654	13 645 729	X	32 346 634	

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDES-  
GEBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

5 GÜTERVERKEHR ÜBER SEE \*) IM AUGUST 1989 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR				JAN. BIS	
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN HAEFEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)	INSGESAMT	AUG. 1989
DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	147 040	1 409	40 420	909 897	838 528	71 369	1 097 357	8 105 679
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	3 388	45 939	26 744	19 195	49 327	321 556
FREMDE FLAGGEN	19 588	974	73 361	7 246 330	4 229 474	3 016 856	7 339 279	53 230 190
BELGIEN	-	-	-	17 819	1 628	16 191	17 819	334 490
BRASILIEN	-	-	-	87 685	-	87 685	87 685	735 992
DAENEMARK	-	-	-	153 498	113 977	39 521	153 498	1 553 620
FINNLAND	-	-	-	151 782	151 782	-	151 782	1 275 576
FRANKREICH	-	-	-	29 045	8 001	21 044	29 045	382 471
GRIECHENLAND	-	-	-	235 738	148 995	86 743	235 738	2 380 670
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	448 832	166 668	282 164	448 832	3 010 397
INDIEN	-	-	-	70 072	-	70 072	70 072	329 898
ITALIEN	-	-	-	4 317	-	4 317	4 317	324 127
JAPAN	-	-	-	302 470	244 613	57 857	302 470	1 203 697
LIBERIA	-	-	-	715 813	139 255	576 558	715 813	6 993 004
NIEDERLANDE	1 849	974	1 974	202 396	163 012	39 384	206 219	1 561 125
NORWEGEN	2 000	-	-	500 238	425 094	75 144	502 238	2 949 403
PANAMA	72	-	3 820	316 394	26 983	289 411	320 286	2 859 220
POLEN	-	-	-	145 603	108 581	37 022	145 603	1 044 226
SCHWEDEN	1 649	-	37 896	394 829	381 912	12 917	434 374	3 785 403
SOWJETUNION	-	-	21 173	706 848	666 634	40 214	728 021	5 149 083
SPANIEN	-	-	-	15 960	11 732	4 228	15 960	167 062
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	57 074	1 490	55 584	57 074	441 501
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	63 889	51 152	12 737	63 889	612 989
UEBRIGE FLAGGEN	14 018	-	8 498	2 626 028	1 417 965	1 208 063	2 648 544	16 136 236
INSGESAMT	166 628	2 383	117 169	8 202 166	5 094 746	3 107 420	8 485 963	X
DAR. EG-LAENDER	148 889	2 383	42 394	2 036 111	1 470 922	565 189	2 227 394	18 045 467
JANUAR-AUGUST 1989	1 214 199	22 864	876 820	59 566 406	36 118 369	23 448 037	X	61 657 425

VERSAND

DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	122 562	-	3 856	589 503	462 667	126 836	715 921	5 987 667
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	2 086	30 202	5 349	24 853	32 288	261 826
FREMDE FLAGGEN	37 524	-	3 733	2 822 208	1 383 764	1 438 444	2 863 465	26 097 141
BELGIEN	-	-	-	11 927	-	11 927	11 927	214 758
BRASILIEN	-	-	-	5 289	-	5 289	5 289	296 342
DAENEMARK	467	-	-	241 434	142 524	98 910	241 901	1 847 102
FINNLAND	-	-	-	80 176	80 176	-	80 176	739 245
FRANKREICH	-	-	-	68 210	30 816	37 394	68 210	453 915
GRIECHENLAND	-	-	-	65 040	9 177	55 863	65 040	852 344
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	165 377	49 644	115 733	165 377	1 192 954
INDIEN	-	-	-	8 473	-	8 473	8 473	178 423
ITALIEN	-	-	-	40 646	6 533	34 113	40 646	274 755
JAPAN	-	-	-	42 750	647	42 103	42 750	355 772
LIBERIA	-	-	-	100 028	4 570	95 458	100 028	1 036 381
NIEDERLANDE	1 448	-	-	99 091	64 125	34 966	100 539	1 119 737
NORWEGEN	-	-	-	105 632	85 629	20 003	105 632	1 117 483
PANAMA	-	-	-	150 838	21 480	129 358	150 838	1 618 395
POLEN	-	-	-	83 548	10 197	73 351	83 548	641 785
SCHWEDEN	4 794	-	1 731	282 445	266 572	15 873	288 970	2 261 756
SOWJETUNION	2 980	-	-	255 078	211 047	44 031	258 058	2 944 790
SPANIEN	-	-	-	15 416	11 844	3 572	15 416	166 647
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	70 903	4 374	66 529	70 903	630 127
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	33 514	44	33 470	33 514	368 214
UEBRIGE FLAGGEN	27 835	-	2 002	896 393	384 365	512 028	926 230	7 786 215
INSGESAMT	160 086	-	9 675	3 441 913	1 851 780	1 590 133	3 611 674	X
DAR. EG-LAENDER	124 477	-	3 856	1 307 898	788 584	519 314	1 436 231	12 315 725
JANUAR-AUGUST 1989	1 019 265	1 129	63 986	31 263 383	17 617 654	13 645 729	X	32 346 634

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

## 6 GUETERVERKEHR UEBER SEE \*) IM AUGUST 1989 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

## 6.1 EMPFANG

NR. DEP SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG ----- GUETERHAUPTGRUPPE	AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES			IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			JAN. BIS	
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	AUS HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	DAVON AUS EURO- PAEISCHEN HAEFEN	AUS AUSSEREURO- PAEISCHEN1)	INSGESAMT	AUG. 1989
U	LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	27 364	-	-	208 016	208 016	-	235 380	1 367 238
Z 00	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-	-
V 01	GETREIDE	27 364	-	-	208 016	208 016	-	235 380	1 367 238
Z 02	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 03	FRUECHTE, GEMUESE	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 04	TEXTILE ROHSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 05	HOLZ UND KORK	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	-	-	-	-	-	-	-	-
U	AND. NAHRUNGSMITTEL	28 016	1 180	-	601 454	161 041	440 413	629 470	4 462 753
U 11	ZUCKER	-	-	-	7 867	-	7 867	7 867	172 756
Z 12	GETRAENKE	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 14	FLEISCH, EIER, MILCH	-	-	-	-	-	-	-	-
U 16	GETREIDE- U. AE. ERZGN.	-	-	-	13 823	13 823	-	13 823	152 892
U 17	FUTTERMITTEL	18 585	1 180	-	352 343	57 964	294 379	370 928	2 708 867
V 18	DELSAATEN, FETTE ANG.	9 431	-	-	227 421	89 254	138 167	236 852	1 428 238
U	FESTE MIN. BRENNSTOFFE	8 772	-	19 243	394 592	189 605	204 987	422 607	2 233 495
V 21	STEINKOHLE, -BRIKETTS	5 943	-	2 759	387 065	182 078	204 987	395 767	2 147 085
U 22	BRAUNKOHLE U. A., TORF	-	-	-	-	-	-	-	473
V 23	KOKS	2 829	-	16 484	7 527	7 527	-	26 840	85 937
V	MINERALOELERZGN. U. AE.	47 661	-	90 038	2 509 108	1 952 138	556 970	2 646 807	20 120 794
V 31	ROHES ERDOEL	19 802	-	-	1 656 780	1 156 532	500 248	1 676 582	13 348 801
V 32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	27 859	-	90 038	773 971	741 125	32 846	891 868	6 250 737
V 33	NATUR-, RAFFINERIEGAS	-	-	-	41 544	27 595	13 949	41 544	204 414
V 34	MINERALOELERZGN. ANG.	-	-	-	36 813	26 886	9 927	36 813	316 842
U	ERZE, METALLABFAELLE	-	-	-	1 662 966	811 491	851 475	1 662 966	10 132 496
V 41	EISENERZE	-	-	-	1 422 950	706 422	716 528	1 422 950	8 257 834
U 45	NE-METALLERZE	-	-	-	231 442	96 495	134 947	231 442	1 804 429
U 46	EISEN-, STAHLABFAELLE	-	-	-	8 574	8 574	-	8 574	70 233
Z	EISEN, NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 51	ROHEISEN, -STAHL	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 56	NE-METALLE, -HALBZEUG	-	-	-	-	-	-	-	-
U	STEINE U. ERDEN	4 243	930	-	301 840	299 893	1 947	306 083	1 957 039
U 61	SAND, KIES, BIMS, TON	3 225	625	-	14 568	14 568	-	17 793	103 973
Z 62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	-	-	-	-	-
U 63	AND. STEINE U. ERDEN	1 018	305	-	279 505	277 558	1 947	280 523	1 771 140
U 64	ZEMENT, KALK	-	-	-	7 767	7 767	-	7 767	81 926
Z 65	GIPS	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 69	AND. MIN. BAUSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-	-
V	DUENGEMITTEL	6 614	-	6 577	111 471	109 071	2 400	124 662	1 131 719
V 71	NAT. DUENGEMITTEL	4 307	-	-	43 619	43 619	-	47 926	262 545
V 72	CHEM. DUENGEMITTEL	2 307	-	6 577	67 852	65 452	2 400	76 736	869 174
U	CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	100 052	69 138	30 914	100 052	809 596
U 81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	-	-	-	95 864	64 950	30 914	95 864	777 904
Z 82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	-	-
V 83	BENZOL, TEER U. AE.	-	-	-	4 188	4 188	-	4 188	31 692
Z 84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-
Z	AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 91	FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 92	LANDMASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 93	EL. ERZGN., MASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 94	EBM-WAREN U. A.	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 95	GLAS- U. A. MIN. WAREN	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 96	LEDER- U. TEXTILWAREN	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 97	SONSTIGE WAREN ANG.	-	-	-	-	-	-	-	-
	BES. TRANSPORTGUETER	43 958	273	1 311	2 312 667	1 294 353	1 018 314	2 357 936	19 442 295
	INSGESAMT	166 628	2 383	117 169	8 202 166	5 094 746	3 107 420	8 485 963	X
	JANUAR-AUGUST 1989	1 214 199	22 864	876 820	59 566 406	36 118 369	23 448 037	X	61 657 425

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES. - ABKUERZUNGEN SIEHE HINWEIS S. 6.  
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

6 GUETERVERKEHR UEBER SEE \*) IM AUGUST 1989 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

6.2 VERSAND

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG --- GUETERHAUPTGRUPPE	NACH HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		NACH HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			JAN. BIS	
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.	ZUSAMMEN	DAVON NACH EURO- PAEISCHEN	NACH AUSSEREURO- PAEISCHEN1)	INSGESAMT	AUG.	1989
U	LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	29 410	-	-	86 831	22 049	64 782	116 241	2 377 780
Z 00	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-	-
V 01	GETREIDE	29 410	-	-	86 831	22 049	64 782	116 241	2 377 780
Z 02	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 03	FRUECHTE, GEMUESE	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 04	TEXTILE ROHSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 05	HOLZ UND KORK	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	-	-	-	-	-	-	-	-
U	AND. NAHRUNGSMITTEL	29 889	-	7 173	128 819	109 572	19 247	165 881	1 297 359
U 11	ZUCKER	-	-	-	-	-	-	-	5 519
Z 12	GETRAENKE	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 14	FLEISCH, EIER, MILCH	-	-	-	-	-	-	-	-
U 16	GETREIDE- U. AE. ERZGN.	19 916	-	7 173	75 826	73 037	2 789	102 915	1 320
U 17	FUTTERMITTEL	9 973	-	-	52 993	36 535	16 458	62 966	899 161
V 18	OELSAATEN, FETTE ANG.	-	-	-	-	-	-	-	391 359
U	FESTE MIN. BRENNSTOFFE	17 944	-	-	153 063	72 651	80 412	171 007	2 123 839
V 21	STEINKOHLE, -BRIKETS	17 944	-	-	37 665	37 665	-	55 609	481 918
U 22	BRAUNKOHLE U. A., TORF	-	-	-	-	-	-	-	5 119
V 23	KOKS	-	-	-	115 398	34 986	80 412	115 398	1 636 802
V	MINERALOELERZGN. U. AE.	19 930	-	-	154 794	124 594	30 200	174 724	2 072 102
V 31	ROHES ERDOEL	-	-	-	31 507	31 507	-	31 507	69 727
V 32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	19 930	-	-	64 706	64 706	-	84 636	1 535 497
V 33	NATUR-, RAFFINERIEGAS	-	-	-	-	-	-	-	5 980
V 34	MINERALOELERZGN. ANG.	-	-	-	58 581	28 381	30 200	58 581	460 898
U	ERZE, METALLABFAELLE	467	-	2 002	38 315	38 315	-	40 784	386 313
V 41	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	-	5 254
U 45	NE-METALLERZE	-	-	2 002	7 516	7 516	-	9 518	90 658
U 46	EISEN-, STAHLABFAELLE	467	-	-	30 799	30 799	-	31 266	280 401
Z	EISEN, NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 51	ROHEISEN, -STAHL	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 56	NE-METALLE, -HALBZEUG	-	-	-	-	-	-	-	-
U	STEINE U. ERDEN	15 762	-	-	22 076	22 076	-	37 838	169 035
U 61	SAND, KIES, BIMS, TON	3 551	-	-	-	-	-	3 551	38 894
Z 62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	-	-	-	-	-
U 63	AND. STEINE U. ERDEN	12 181	-	-	19 215	19 215	-	31 396	117 870
U 64	ZEMENT, KALK	30	-	-	2 861	2 861	-	2 891	12 271
Z 65	GIPS	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 69	AND. MIN. BAUSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-	-
V	DUENGEMITTEL	1 450	-	-	75 027	51 627	23 400	76 477	1 190 512
V 71	NAT. DUENGEMITTEL	-	-	-	4 560	4 560	-	4 560	36 306
V 72	CHEM. DUENGEMITTEL	1 450	-	-	70 467	47 067	23 400	71 917	1 154 206
U	CHEM. ERZEUGNISSE	2 987	-	-	150 229	133 502	16 727	153 216	1 475 720
U 81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	2 987	-	-	128 566	118 195	10 371	131 553	1 273 067
Z 82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	-	-
V 83	BENZOL, TEER U. AE.	-	-	-	21 663	15 307	6 356	21 663	202 653
Z 84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-
Z	AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 91	FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 92	LANDMASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 93	EL. ERZGN., MASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 94	EBM-WAREN U. A.	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 95	GLAS- U. A. MIN. WAREN	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 96	LEDER- U. TEXTILWAREN	-	-	-	-	-	-	-	-
Z 97	SONSTIGE WAREN ANG.	-	-	-	-	-	-	-	-
	BES. TRANSPORTGUETER	42 247	-	500	2 632 759	1 277 394	1 355 365	2 675 506	21 253 974
	INSGESAMT	160 086	-	9 675	3 441 913	1 851 780	1 590 139	3 611 674	X
	JANUAR-AUGUST 1989	1 019 265	1 129	69 986	31 263 383	17 617 654	13 645 729	X	32 346 634

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES. - ABKUERZUNGEN SIEHE HINWEIS S. 6.  
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

## 7 GUETERVERKEHR DER BUNDESLAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN \*)

TONNEN

BUNDES- LAND	INNERHALB DES BUNDES- LANDES V = E	VERKEHR DER BUNDESLAENDER UNTEREINANDER		VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REP. UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		AUGUST 1989		INSGESAMT		JANUAR AUGUST 1989	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG-HOLSTEIN	21 326	47 521	50 116	-	14 309	763 606	1 361 558	832 453	1 447 309	7 365 792	11 479 373		
HAMBURG	-	21 516	18 758	7 673	63 767	1 385 798	3 209 996	1 414 987	3 292 521	12 573 396	22 710 252		
NIEDERSACHSEN	22 475	38 125	9 245	2 002	19 787	414 688	1 948 927	477 290	2 000 434	5 084 310	15 322 437		
BREMEN	-	13 488	44 708	-	19 306	877 821	1 681 685	891 309	1 745 699	7 498 818	12 145 576		
UEBRIGE BUNDESLAENDER	X	2 177	-	.	.	.	.	2 177	-	20 381	916		
BUNDESGBIET	43 801	122 827	122 827	9 675	117 169	3 441 913	8 202 166	3 618 216	8 485 963	32 542 697	61 658 554		

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

8 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN \*)

TONNEN

NR. DER SYST	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (DST)		GRENZ-UEBERSCHREITENDER VERKEHR		AUGUST 1989		INSGESAMT		JANUAR 1989	
		V	E	V	E	V	E	V	E	BIS V	E	AUGUST	1989
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN												
012	FLENSBURG/OSTSEE	7 100	10 610	-	-	11 845	41 697	18 945	52 307	166 304	408 477		
013	HUSUM/NORDSEE	19 201	20 472	-	1 233	3 232	28 332	22 433	50 037	174 785	299 884		
014	ITZEHOE	16 869	23 749	-	7 875	61 457	474 171	78 326	505 795	960 830	3 687 438		
015	KIEL	2 031	-	-	-	76 663	170 434	78 694	170 434	774 461	1 275 993		
016	NEUMUENSTER	5 715	6 879	-	1 190	3 335	41 226	9 050	49 295	66 852	357 387		
017	EUTIN	13 648	950	-	1 990	179 278	122 545	192 926	125 485	1 819 941	1 313 912		
018	LUEBECK	4 289	8 782	-	2 021	427 796	483 153	432 079	493 956	3 402 525	4 136 282		
019	SEGEBERG/RATZEBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	94	-		
	ZUSAMMEN	68 847	71 442	-	14 309	763 606	1 361 558	832 453	1 447 309	7 365 792	11 479 373		
02	HAMBURG												
020	HAMBURG	21 516	18 758	7 673	63 767	1 385 798	3 209 996	1 414 987	3 292 521	12 573 396	22 710 252		
03	NIEDERSACHSEN NORD												
031	STADE/HARBURG	3 153	7 786	-	-	118 046	223 535	121 199	231 321	1 055 057	1 789 321		
032	UELZEN	-	-	-	-	-	-	-	-	403	-		
033	VERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	280	213		
	ZUSAMMEN	3 153	7 786	-	-	118 046	223 535	121 199	231 321	1 055 740	1 789 534		
04	NIEDERSACHSEN WEST												
041	EMDEN	36 368	14 204	-	-	92 711	139 671	129 079	153 875	1 792 995	981 326		
042	OLDENBURG	20 873	9 730	2 002	19 787	201 357	1 561 889	224 232	1 591 406	2 213 923	12 414 550		
043	OSNABRUECK	-	-	-	-	-	-	-	-	255	-		
044	EMSLAND	-	-	-	-	2 574	23 832	2 574	23 832	19 946	137 027		
	ZUSAMMEN	57 241	23 934	2 002	19 787	296 642	1 725 392	355 885	1 769 113	4 027 119	13 532 903		
05	NIEDERSACHS. SUED-OST												
051	BRAUNSCHWEIG	206	-	-	-	-	-	206	-	1 451	-		
052	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
053	HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
054	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	206	-	-	-	-	-	206	-	1 451	-		
06	BREMEN												
061	BREMEN	13 107	39 348	-	5 579	459 610	753 922	472 717	798 849	3 827 008	5 819 932		
062	BREMERHAVEN	381	5 360	-	13 727	418 211	927 763	418 592	946 850	3 671 810	6 325 644		
	ZUSAMMEN	13 488	44 708	-	19 306	877 821	1 681 685	891 309	1 745 699	7 498 818	12 145 576		
	UEBRIGE VB	2 177	-	-	-	-	-	2 177	-	20 381	916		
	INSGESAMT	166 628	166 628	9 675	117 169	3 441 913	8 202 166	3 618 216	8 485 963	32 542 697	61 658 554		

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)  
NACH CONTAINERART UND TEU \*\*) JANUAR BIS AUGUST 1989

EMPFANG

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	CONTAINER INSGESAMT	BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
			ZUSAMMEN TEU	GEWICHT DER LADUNG TONNEN	ZUSAMMEN TEU	ANTEIL AN CONTAINERN %
HAMBURG						
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	60 372	42 984	x	17 388	28,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	74 798	56 318	x	18 480	24,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	135 170	99 302	1 117 540	35 868	26,5
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	36 697	22 819	x	13 878	37,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	9 248	2 804	x	6 444	69,7
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	45 945	25 623	347 962	20 322	44,2
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	32 469	26 463	x	6 006	18,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	34 606	26 530	x	8 076	23,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	67 075	52 993	571 750	14 082	21,0
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	6 325	4 756	x	1 569	24,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	17 304	14 970	x	2 334	13,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	23 629	19 726	183 587	3 903	16,5
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	6 385	4 935	x	1 450	22,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	7 300	5 360	x	1 940	26,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	13 685	10 295	117 618	3 390	24,8
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	152 838	135 165	x	17 673	11,6
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	154 862	123 262	x	31 600	20,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	307 700	258 427	1 920 362	49 273	16,0
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	17 280	11 576	x	5 704	33,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	3 596	1 104	x	2 492	69,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	20 876	12 680	173 435	8 196	39,3
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	299 656	239 007	x	60 649	20,2
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	277 110	210 018	x	67 092	24,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	INSGESAMT	576 766	449 025	4 131 049	127 741	22,1

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBahnWAGEN. \*\*) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT.

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)  
NACH CONTAINERART UND TEU \*\*) JANUAR BIS AUGUST 1989

VERSAND

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON...BIS UNTER...FUSS	CONTAINER	BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
		INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN %
		TEU		TONNEN	TEU	
HAMBURG						
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	66 605	53 328	x	13 277	19,9
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	64 518	50 714	x	13 804	21,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	131 123	104 042	953 439	27 081	20,7
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	41 783	40 611	x	1 172	2,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	13 102	12 938	x	164	1,3
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	54 885	53 549	580 282	1 336	2,4
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	27 780	24 803	x	2 977	10,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	37 648	35 214	x	2 434	6,5
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	65 428	60 017	582 884	5 411	8,3
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	4 894	4 809	x	85	1,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	21 036	20 358	x	678	3,2
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	25 930	25 167	220 170	763	2,9
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	6 109	6 019	x	90	1,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	7 242	6 978	x	264	3,6
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	13 351	12 997	133 486	354	2,7
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	111 046	102 475	x	8 571	7,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	135 442	126 754	x	8 688	6,4
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	246 488	229 229	2 440 905	17 259	7,0
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	26 160	24 920	x	1 240	4,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	6 744	6 600	x	144	2,1
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	32 904	31 520	345 939	1 384	4,2
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	273 374	246 137	x	27 237	10,0
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	257 454	232 220	x	25 234	9,8
	KUEHL -CONTAINER 20-40	-	-	-	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	-	-
	INSGESAMT	530 828	478 357	4 903 449	52 471	9,9

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBahnWAGEN.\*\*) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT.

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)  
NACH CONTAINERART UND TEU \*\*) JANUAR BIS AUGUST 1989

EINLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON... BIS UNTER... FUSS	EMPFANG		BELADENE CONTAINER			LEERE CONTAINER	
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN	
		TEU	TEU	TONNIEN	TEU	%		
BREMISCHE HAEFEN								
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	29 242	19 947	306 706	15,4	9 295	31,8	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	88 886	57 348	485 519	16,9	31 538	35,5	
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-	
	ZUSAMMEN	118 128	77 295	792 225	X	40 833	34,6	
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	12 503	8 372	108 775	13,0	4 131	33,0	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	4 022	2 200	16 658	15,1	1 822	45,3	
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-	
	ZUSAMMEN	16 525	10 572	125 433	X	5 953	36,0	
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	49 560	34 147	442 113	12,9	15 413	31,1	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	140 222	112 140	749 152	13,4	28 082	20,0	
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-	
	ZUSAMMEN	189 782	146 287	1 191 265	X	43 495	22,9	
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	25 869	15 203	175 671	11,6	10 666	41,2	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	122 252	98 490	648 631	13,2	23 762	19,4	
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-	
	ZUSAMMEN	148 121	113 693	824 302	X	34 428	23,2	
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	4 669	3 917	60 687	15,5	752	16,1	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	8 828	6 706	55 326	16,5	2 122	24,0	
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-	
	ZUSAMMEN	13 497	10 623	116 013	X	2 874	21,3	
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	25 875	19 490	196 182	10,1	6 385	24,7	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	23 044	19 532	98 113	10,0	3 512	15,2	
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-	
	ZUSAMMEN	48 919	39 022	294 295	X	9 897	20,2	
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	1 140	623	9 930	15,9	517	45,4	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	244	6	30	10,0	238	97,5	
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-	
	ZUSAMMEN	1 384	629	9 960	X	755	54,6	
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	4	4	15	7,5	-	-	
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-	
	ZUSAMMEN	4	4	15	X	-	-	
ALLE EINLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	118 320	82 579	1 063 706	12,9	35 741	30,2	
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-	
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	256 422	191 230	1 349 487	14,1	65 192	25,4	
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-	
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-	
	INSGESAMT	374 742	273 809	2 413 193	X	100 933	26,9	

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBahnWAGEN. -\*\*) TWENTY-FEET-EQUIVALENT-UNIT.

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)  
NACH CONTAINERART UND TEU \*\*) JANUAR BIS AUGUST 1989

AUSLADEGEBIET	CONTAINERART GROESSENKLASSE VON... BIS UNTER... FUSS	VERSAND		BELADENE CONTAINER		LEERE CONTAINER	
		CONTAINER INSGESAMT	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN
		TEU	TEU	TONNEN	%	TEU	%
BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	NORMAL-CONTAINER 20-30	20 771	14 152	168 670	11,9	6 619	31,9
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	56 620	37 786	276 906	14,7	18 834	33,3
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-
	ZUSAMMEN	77 391	51 938	445 576	X	25 453	32,9
AFRIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	17 271	16 979	194 673	11,5	292	1,7
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	5 784	5 716	35 004	12,2	68	1,2
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-
	ZUSAMMEN	23 055	22 695	229 677	X	360	1,6
AMERIKA	NORMAL-CONTAINER 20-30	64 969	61 370	829 974	13,5	3 599	5,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	194 188	183 448	1 228 773	13,4	10 740	5,5
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-
	ZUSAMMEN	259 157	244 818	2 058 747	X	14 339	5,5
DARUNTER: VEREINIGTE STAATEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	39 610	39 026	543 408	13,9	584	1,5
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	165 734	155 822	1 045 435	13,4	9 912	6,0
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-
	ZUSAMMEN	205 344	194 848	1 588 843	X	10 496	5,1
KANADA	NORMAL-CONTAINER 20-30	6 695	6 673	102 661	15,4	22	0,3
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	15 048	14 784	104 895	14,2	264	1,8
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-
	ZUSAMMEN	21 743	21 457	207 557	X	286	1,3
ASIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	39 943	39 240	552 686	14,1	703	1,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	37 258	36 060	272 330	15,1	1 198	3,2
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-
	ZUSAMMEN	77 201	75 300	825 016	X	1 901	2,5
AUSTRALIEN	NORMAL-CONTAINER 20-30	90	90	1 513	16,8	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-
	ZUSAMMEN	90	90	1 513	X	-	-
NICHT ERMIT. LAENDER	NORMAL-CONTAINER 20-30	1	1	21	21,0	-	-
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	-	-	-	-	-	-
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-
	ZUSAMMEN	1	1	21	X	-	-
ALLE AUSLADEGEBIETE	NORMAL-CONTAINER 20-30	143 045	131 832	1 747 537	13,3	11 213	7,8
	NORMAL-CONTAINER 30-40	-	-	-	-	-	-
	NORMAL-CONTAINER 40 U. MEHR	293 850	263 010	1 813 013	13,8	30 840	10,5
	KUEHL-CONTAINER 20-40	-	-	-	X	-	-
	FLUESSIGK.-CONT. 20-40	-	-	-	X	-	-
	INSGESAMT	436 895	394 842	3 560 550	X	42 053	9,6

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBahnWAGEN. -\*\*) TWENTY-Feet-Equivalent-Unit.

10 ANZAHL UND EIGENGEWICHTE DER BEFOERDERTEN FAHRZEUGE DES REISE- UND  
IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESETZTE FAHRZEUGE

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	DAVON						NACH VERKEHRS	
		ZUSAMMEN TONNEN	PKW, ANZAHL	OMNIBUSSE TONNEN	LASTKRAFTWAGEN 1) ANZAHL	TONNEN	EISENBahnWAGEN ANZAHL	TONNEN	
1	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 3)	99 660	60 879	60 085	7 601	39 575	-	-	
2	VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBE.	631 103	150 031	169 746	28 431	211 786	9 678	195 128	
3	EUROPAEISCHE HAEFEN	631 071	150 031	169 746	28 431	211 786	9 678	195 128	
4	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	420 151	123 480	138 658	14 995	110 381	8 369	162 403	
5	UEBRIGES EUROPA	210 920	26 551	31 088	13 436	101 405	1 309	32 725	
6	DAR.: SOWJETUNION	-	-	-	-	-	-	-	
7	NORWEGEN	357	-	-	-	-	-	-	
8	SCHWEDEN	157 713	21 220	25 305	12 691	95 660	535	13 375	
9	FINNLAND	52 432	5 020	5 395	742	5 715	774	19 350	
10	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	32	-	-	-	-	-	-	
11	AFRIKA	-	-	-	-	-	-	-	
12	NORDAMERIKA	32	-	-	-	-	-	-	
13	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-	
14	ASIEN	-	-	-	-	-	-	-	
15	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-	
16	POLARGBIETE	-	-	-	-	-	-	-	
17	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-	
18	EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBE.	652 579	161 426	189 765	27 567	207 694	10 206	199 485	
19	EUROPAEISCHE HAEFEN	652 517	161 426	189 765	27 567	207 694	10 206	199 485	
20	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	428 539	131 885	152 328	12 975	97 599	9 074	171 185	
21	UEBRIGES EUROPA	223 978	29 541	37 437	14 592	110 095	1 132	28 300	
22	DAR.: SOWJETUNION	-	-	-	-	-	-	-	
23	NORWEGEN	539	-	-	-	-	-	-	
24	SCHWEDEN	170 941	25 254	32 126	14 036	105 834	430	10 750	
25	FINNLAND	51 938	3 867	4 751	556	4 261	702	17 550	
26	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	62	-	-	-	-	-	-	
27	AFRIKA	-	-	-	-	-	-	-	
28	NORDAMERIKA	62	-	-	-	-	-	-	
29	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-	
30	ASIEN	-	-	-	-	-	-	-	
31	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-	
32	POLARGBIETE	-	-	-	-	-	-	-	
33	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-	
34	INSGESAMT	1 383 342	372 336	419 596	63 599	459 055	19 884	394 613	
								NACH	
35	LUEBECK	254 065	36 104	42 075	18 754	140 920	1 309	32 725	
36	KIEL	25 915	6 775	8 187	1 087	8 496	-	-	
37	HAMBURG	6 453	3 271	3 632	86	973	-	-	
38	BREMISCHE HAEFEN	790	-	-	3	37	-	-	
39	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-	
40	BREMERHAVEN	790	-	-	3	37	-	-	
41	EMDEN	9 466	3 718	3 346	765	6 120	-	-	
42	PUTTGARDEN	322 486	90 763	95 888	8 346	60 195	8 369	162 403	
43	UEBRIGE HAEFEN	111 583	70 275	72 698	6 991	34 620	-	-	
44	ZUSAMMEN	730 758	210 904	229 826	36 032	251 361	9 678	195 128	
								EM	
45	LUEBECK	256 274	39 918	46 554	18 853	141 685	1 132	28 300	
46	KIEL	32 331	7 807	11 627	1 407	10 883	-	-	
47	HAMBURG	5 868	2 950	3 565	81	945	-	-	
48	BREMISCHE HAEFEN	608	-	-	7	83	6	94	
49	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-	
50	BREMERHAVEN	608	-	-	7	83	6	94	
51	EMDEN	9 441	3 717	3 345	762	6 096	-	-	
52	PUTTGARDEN	327 490	94 055	106 554	6 930	49 845	9 068	171 091	
53	UEBRIGE HAEFEN	120 227	73 858	78 205	7 128	37 732	-	-	
54	ZUSAMMEN	752 239	222 305	249 850	35 168	247 269	10 206	199 485	
								NACH FLAGGEN IM VERKEHR MIT HAEFEN	
55	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	212 944	50 957	58 508	7 649	56 194	4 985	87 207	
56	DAENEMARK	193 290	58 673	64 689	4 515	32 662	4 158	94 546	
57	FINNLAND	20 468	3 909	4 393	440	3 398	-	-	
58	GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	
59	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-	
60	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	
61	NORWEGEN	-	-	-	-	-	-	-	
62	SCHWEDEN	120 960	14 639	17 163	9 258	69 929	535	13 375	
63	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	
64	UEBRIGE FLAGGEN	83 441	21 853	24 993	6 569	49 603	-	-	
65	ZUSAMMEN	631 103	150 031	169 746	28 431	211 786	9 678	195 128	
								EM	
66	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	227 604	55 420	65 952	7 390	56 605	5 779	94 824	
67	DAENEMARK	196 112	64 779	72 812	4 003	28 829	3 997	93 911	
68	FINNLAND	21 494	3 793	4 688	350	2 659	-	-	
69	GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	
70	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-	
71	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	
72	NORWEGEN	427	-	-	-	-	-	-	
73	SCHWEDEN	128 549	15 879	21 441	9 969	75 346	430	10 750	
74	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	
75	UEBRIGE FLAGGEN	78 393	21 555	24 872	5 855	44 255	-	-	
76	ZUSAMMEN	652 579	161 426	189 765	27 567	207 694	10 206	199 485	

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.-1) LKW UND ANHAENGER SIND GETRENNT GEZAEHLT WORDEN.

GUETERVERKEHRS SOWIE DER TRANSPORTBEHALTER \*) IM AUGUST 1989

CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER 2)

TRAILER		ZUSAMMEN		DARVON				TRAEGERSCIFFSLEICHTER				INSGESAMT	LFD.
ANZAHL	TONNEN	TEU	TONNEN	BELADEN		LEER		ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	TONNEN	NR.
				TEU	TONNEN	TEU	TONNEN						
BEZIEHUNGEN													
-	-	441	885	248	499	193	386	-	-	-	-	100 545	1
8 845	54 443	133 279	277 721	119 684	249 231	13 595	28 490	21	2 835	-	-	911 659	2
8 840	54 411	37 505	75 508	28 540	56 817	8 965	18 691	12	900	-	-	707 479	3
1 498	8 709	16 947	31 543	13 166	23 896	3 781	7 647	12	900	-	-	452 594	4
7 342	45 702	20 558	43 965	15 374	32 921	5 184	11 044	-	-	-	-	254 885	5
-	-	897	1 989	484	1 020	413	969	-	-	-	-	1 989	6
53	357	3 015	6 360	2 209	4 557	806	1 803	-	-	-	-	6 717	7
4 434	23 373	7 411	15 695	6 164	13 114	1 247	2 581	-	-	-	-	173 408	8
2 855	21 972	6 117	13 453	4 362	9 751	1 755	3 702	-	-	-	-	65 885	9
5	32	95 774	202 213	91 144	192 414	4 630	9 799	9	1 935	-	-	204 180	10
-	-	9 974	20 753	9 755	20 220	219	533	9	1 935	-	-	22 688	11
5	32	35 174	76 797	33 553	73 445	1 621	3 352	-	-	-	-	76 829	12
-	-	6 508	13 315	5 472	11 191	1 036	2 124	-	-	-	-	13 315	13
-	-	40 280	83 274	38 595	79 672	1 685	3 602	-	-	-	-	83 274	14
-	-	3 838	8 074	3 769	7 886	69	188	-	-	-	-	8 074	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
8 673	55 635	140 442	283 126	103 694	214 726	36 748	78 400	15	1 545	-	-	947 250	18
8 663	55 573	40 059	81 251	29 077	57 850	10 982	23 401	12	900	-	-	734 668	19
1 244	7 427	18 156	34 406	11 605	21 282	6 551	13 124	12	900	-	-	463 845	20
7 419	48 146	21 903	46 845	17 472	36 568	4 431	10 277	-	-	-	-	270 823	21
-	-	541	1 199	374	829	167	370	-	-	-	-	1 199	22
77	539	2 015	4 262	1 405	2 948	610	1 314	-	-	-	-	4 801	23
4 232	22 231	6 982	14 765	6 020	12 504	962	2 261	-	-	-	-	185 706	24
3 110	25 376	7 832	16 867	6 699	13 958	1 133	2 909	-	-	-	-	68 805	25
10	62	100 383	211 875	74 617	156 876	25 766	54 999	3	645	-	-	212 582	26
-	-	9 088	19 525	4 221	8 810	4 867	10 715	3	645	-	-	20 170	27
10	62	27 882	58 181	18 872	39 897	9 010	18 284	-	-	-	-	58 243	28
-	-	7 500	16 873	6 126	13 934	1 374	2 939	-	-	-	-	16 873	29
-	-	51 643	108 321	43 503	90 298	8 140	18 023	-	-	-	-	108 321	30
-	-	4 270	8 975	1 895	3 937	2 375	5 038	-	-	-	-	8 975	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
17 518	110 078	274 162	571 732	223 626	464 456	50 536	107 276	36	4 380	-	-	1 959 454	34
HAEFEN													
SAND													
6 492	38 345	3 142	7 784	2 839	6 991	303	793	-	-	-	-	261 849	35
1 257	9 232	271	544	269	540	2	4	-	-	-	-	26 459	36
266	1 848	66 307	138 503	60 657	126 012	5 650	12 491	9	1 935	-	-	146 891	37
118	753	56 855	120 521	50 238	107 080	6 617	13 441	-	-	-	-	121 311	38
-	-	8 495	17 225	6 848	13 772	1 647	3 453	-	-	-	-	17 225	39
118	753	48 360	103 296	43 390	93 308	4 970	9 988	-	-	-	-	104 086	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9 466	41
-	-	6 132	9 198	5 384	8 076	748	1 122	-	-	-	-	331 684	42
712	4 265	1 008	2 047	509	958	499	1 089	12	900	-	-	114 530	43
8 845	54 443	133 715	278 597	119 896	249 657	13 819	28 940	21	2 835	-	-	1 012 190	44
PFANG													
6 313	39 735	3 626	8 791	2 791	6 322	835	2 489	-	-	-	-	265 065	45
1 381	9 821	922	1 873	922	1 873	-	-	-	-	-	-	34 204	46
194	1 358	79 872	168 777	60 593	126 051	19 279	42 726	3	645	-	-	175 290	47
70	431	49 918	104 138	34 318	72 492	15 600	31 646	-	-	-	-	104 746	48
-	-	8 316	18 479	5 525	12 555	2 791	5 324	-	-	-	-	18 479	49
70	431	41 602	85 659	28 793	59 937	12 809	25 722	-	-	-	-	86 267	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9 441	51
-	-	5 220	7 830	4 206	6 309	1 014	1 521	-	-	-	-	335 320	52
715	4 290	1 325	2 602	1 112	2 178	213	424	12	900	-	-	123 729	53
8 673	55 635	140 883	294 011	103 942	215 225	36 941	78 786	15	1 545	-	-	1 047 795	54
AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES													
SAND													
1 767	11 035	27 699	56 700	23 977	48 906	3 722	7 794	9	1 935	-	-	271 579	55
204	1 393	15 001	29 970	13 861	27 847	1 140	2 123	-	-	-	-	223 260	56
1 547	12 677	2 858	6 279	2 047	4 610	811	1 669	-	-	-	-	26 747	57
-	-	11 099	23 095	10 562	21 931	537	1 184	-	-	-	-	23 095	58
-	-	971	2 011	946	1 960	25	51	12	900	-	-	2 911	59
-	-	2 389	5 051	2 177	4 590	212	461	-	-	-	-	5 051	60
-	-	1 971	4 219	1 320	2 718	651	1 501	-	-	-	-	4 219	61
3 691	20 493	1 756	3 851	1 484	3 267	272	584	-	-	-	-	124 811	62
-	-	12 108	24 767	10 757	21 974	1 351	2 793	-	-	-	-	24 767	63
1 636	8 845	57 427	121 778	52 553	111 428	4 874	10 350	-	-	-	-	205 219	64
8 845	54 443	133 279	277 721	119 684	249 231	13 595	28 490	21	2 835	-	-	911 659	65
PFANG													
1 498	10 223	28 416	58 972	20 704	42 248	7 712	16 724	3	645	-	-	287 221	66
69	560	12 949	25 539	8 479	16 420	4 470	9 119	-	-	-	-	221 651	67
1 548	14 147	4 046	8 660	3 607	7 471	439	1 189	-	-	-	-	30 154	68
-	-	12 697	26 696	9 537	19 928	3 160	6 768	-	-	-	-	26 696	69
-	-	1 232	2 642	795	1 650	437	932	12	900	-	-	3 542	70
-	-	2 761	5 889	2 044	4 373	717	1 516	-	-	-	-	5 889	71
61	427	1 199	2 510	728	1 485	471	1 025	-	-	-	-	2 937	72
3 766	21 012	2 311	5 064	1 968	4 248	343	816	-	-	-	-	133 613	73
-	-	11 376	23 253	8 891	18 295	2 485	4 958	-	-	-	-	23 253	74
1 731	9 266	63 455	133 901	46 941	98 608	16 514	35 293	-	-	-	-	212 294	75
8 673	55 635	140 442	293 126	103 694	214 726	36 748	78 400	15	1 545	-	-	947 250	76

-2) EINSCHL. CONTAINER AUF LKW ODER EISENBahnWAGEN.- 3) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

11 Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal im August 1989 nach der Verwendungsart der Fahrzeuge

Verwendungsart	Insgesamt			Richtung Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Richtung Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT
Alle Fahrzeuge									
Handelsschiffe <sup>1)</sup> .....	3 710	3 740,0	6 645,0	1 870	1 857,8	3 296,7	1 840	1 882,2	3 348,4
darunter: Tanker .....	909	836,3	1 503,9	462	429,8	767,8	447	406,5	736,1
Binnenschiffe .....	485	160,7	245,5	243	80,9	123,6	242	79,8	121,9
Fischereifahrzeuge .....	30	8,6	18,5	14	5,3	9,4	16	3,2	9,1
Dienstfahrzeuge .....	6	1,9	5,7	3	0,8	2,6	3	1,1	3,1
Militärfahrzeuge .....	87	17,1	50,3	38	8,3	23,0	49	8,8	27,3
Spezialfahrzeuge .....	224	23,4	61,3	113	9,8	28,3	111	13,5	32,9
Sportfahrzeuge .....	11	0,4	0,8	5	0,0	0,1	6	0,4	0,7
Insgesamt ...	4 068	3 791,3	6 781,6	2 043	1 882,1	3 360,1	2 025	1 909,3	3 421,5
Januar - August 1989 ...	30 957	30 129,1	53 860,5	15 423	14 625,1	26 138,3	15 534	15 504,0	27 722,2
Fahrzeuge der Bundesrepublik Deutschland									
Handelsschiffe <sup>1)</sup> .....	1 814	794,0	1 256,3	928	397,4	629,9	886	396,6	626,5
darunter: Tanker .....	601	310,8	513,3	307	155,3	256,1	294	155,5	257,2
Binnenschiffe .....	477	159,5	243,7	239	80,2	122,6	238	79,3	121,1
Fischereifahrzeuge .....	8	0,2	0,7	3	0,1	0,3	5	0,1	0,4
Dienstfahrzeuge .....	6	1,9	5,7	3	0,8	2,6	3	1,1	3,1
Militärfahrzeuge .....	79	14,1	39,9	34	6,8	18,2	45	7,2	21,7
Spezialfahrzeuge .....	205	16,5	44,3	102	6,6	20,4	103	9,9	23,9
Sportfahrzeuge .....	2	0,3	0,5	-	-	-	2	0,3	0,5
Zusammen ...	2 114	827,0	1 347,4	1 070	411,7	671,3	1 044	415,3	676,1
Januar - August 1989 ...	15 262	6 087,8	10 003,4	7 680	3 031,2	4 978,3	7 582	3 056,6	5 025,1
Fahrzeuge der Deutschen Demokratischen Republik									
Handelsschiffe <sup>1)</sup> .....	148	265,2	499,9	75	111,0	220,4	73	154,2	279,5
darunter: Tanker .....	3	5,1	16,2	2	0,8	1,8	1	4,3	14,4
Binnenschiffe .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fischereifahrzeuge .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dienstfahrzeuge .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Militärfahrzeuge .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spezialfahrzeuge .....	1	0,0	0,1	1	0,0	0,1	-	-	-
Sportfahrzeuge .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	149	265,2	500,0	76	111,0	220,5	73	154,2	279,5
Januar - August 1989 ...	1 270	2 491,6	4 747,6	613	1 028,9	2 013,2	657	1 462,6	2 734,3
Fahrzeuge fremder Staaten									
Handelsschiffe <sup>1)</sup> .....	1 748	2 680,8	4 888,8	867	1 349,4	2 446,4	881	1 331,4	2 442,4
darunter: Tanker .....	305	520,4	974,4	153	273,7	509,9	152	246,7	464,5
Binnenschiffe .....	8	1,2	1,8	4	0,6	1,0	4	0,5	0,8
Fischereifahrzeuge .....	22	8,3	17,8	11	5,2	9,2	11	3,1	8,7
Dienstfahrzeuge .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Militärfahrzeuge .....	8	3,0	10,4	4	1,5	4,8	4	1,6	5,6
Spezialfahrzeuge .....	18	6,9	16,8	10	3,3	7,8	8	3,6	9,0
Sportfahrzeuge .....	9	0,1	0,3	5	0,0	0,1	4	0,1	0,3
Zusammen ...	1 805	2 699,1	4 934,2	897	1 359,4	2 468,3	908	1 339,8	2 466,0
Januar - August 1989 ...	14 425	21 549,7	39 109,5	7 130	10 565,0	19 146,7	7 295	10 984,8	19 962,8

1) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

12 Verkehr der Handelsschiffe\*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im August 1989 nach Flaggen

Flagge	Alle Schiffe		Davon Schiffe				
	Anzahl	NRT	mit Ladung			ohne Ladung	
			Anzahl	NRT	Gewicht der Ladung in Tonnen	Anzahl	NRT
<b>Gesamtverkehr</b>							
Bundesrepublik Deutschland .....	1 814	793 987	1 248	565 575	1 561 135	566	228 412
Deutsche Demokratische Republik .....	148	265 210	126	198 818	229 625	22	66 392
Ägypten .....	9	28 715	4	12 546	18 648	5	16 169
Belgien .....	7	7 548	5	7 154	9 078	2	394
Brasilien .....	4	37 671	2	9 031	7 050	2	28 640
Bulgarien .....	-	-	-	-	-	-	-
Dänemark .....	134	101 596	99	65 536	88 610	35	36 060
Finnland .....	112	188 954	96	159 441	319 332	16	29 513
Frankreich .....	14	18 037	13	16 376	66 323	1	1 661
Griechenland .....	23	114 134	14	60 748	118 530	9	53 386
Großbritannien .....	38	96 005	31	84 555	167 308	7	11 450
Indien .....	5	34 997	2	12 808	19 676	3	22 189
Island .....	5	5 774	4	5 584	4 100	1	190
Italien .....	17	28 051	12	20 466	55 494	5	7 585
Jugoslawien .....	10	39 402	6	15 313	26 898	4	24 089
Libanon .....	-	-	-	-	-	-	-
Liberia .....	6	49 080	4	30 379	46 716	2	18 701
Marokko .....	1	2 284	-	-	-	1	2 284
Niederlande .....	249	197 130	204	164 381	351 459	45	32 749
Norwegen .....	66	115 983	42	72 643	131 460	24	43 340
Panama .....	59	134 999	35	68 445	102 733	24	66 554
Polen .....	110	218 129	84	172 634	206 994	26	45 495
Schweden .....	218	322 620	157	246 782	515 357	61	75 838
Singapur .....	4	25 601	3	14 681	16 511	1	10 920
Sowjetunion .....	234	271 985	176	186 816	406 792	58	85 169
Spanien .....	9	10 381	5	5 749	11 762	4	4 632
Tschechoslowakei .....	1	13 029	-	-	-	1	13 029
Türkei .....	4	7 476	2	3 738	8 200	2	3 738
Vereinigte Staaten .....	5	1 159	2	492	910	3	667
Zypern .....	105	199 224	75	113 315	216 100	30	85 909
Übrige Flaggen .....	299	410 810	216	241 502	357 803	83	169 308
<b>Insgesamt ...</b>	<b>3 710</b>	<b>3 739 971</b>	<b>2 667</b>	<b>2 555 508</b>	<b>5 064 604</b>	<b>1 043</b>	<b>1 184 463</b>
Januar - August 1989 ...	28 084	29 639 021	20 817	20 927 135	40 527 010	7 267	8 711 886
<b>Durchgangsverkehr</b>							
Bundesrepublik Deutschland .....	1 107	564 247	879	444 201	1 255 932	228	120 046
Deutsche Demokratische Republik .....	144	264 662	124	198 544	228 436	20	66 118
Ägypten .....	9	28 715	4	12 546	18 648	5	16 169
Belgien .....	5	7 296	4	7 028	8 841	1	268
Brasilien .....	4	37 671	2	9 031	7 050	2	28 640
Bulgarien .....	-	-	-	-	-	-	-
Dänemark .....	123	98 052	93	64 087	85 085	30	33 965
Finnland .....	102	163 454	89	140 359	290 695	13	23 095
Frankreich .....	12	14 715	11	13 054	23 308	1	1 661
Griechenland .....	20	87 979	13	48 847	92 048	7	39 132
Großbritannien .....	37	95 054	31	84 555	167 308	6	10 499
Indien .....	5	34 997	2	12 808	19 676	3	22 189
Island .....	3	3 938	2	3 748	1 400	1	190
Italien .....	15	25 953	11	19 417	52 194	4	6 536
Jugoslawien .....	10	39 402	6	15 313	26 898	4	24 089
Libanon .....	-	-	-	-	-	-	-
Liberia .....	4	13 078	3	12 378	16 141	1	700
Marokko .....	1	2 284	-	-	-	1	2 284
Niederlande .....	207	173 518	179	150 443	318 225	28	23 075
Norwegen .....	49	90 471	31	57 275	96 723	18	33 196
Panama .....	51	127 638	30	63 996	91 471	21	63 642
Polen .....	109	217 252	84	172 634	206 994	25	44 618
Schweden .....	200	298 360	148	236 996	492 003	52	61 364
Singapur .....	4	25 601	3	14 681	16 511	1	10 920
Sowjetunion .....	213	245 175	166	174 464	376 362	47	70 711
Spanien .....	9	10 381	5	5 749	11 762	4	4 632
Tschechoslowakei .....	1	13 029	-	-	-	1	13 029
Türkei .....	4	7 476	2	3 738	8 200	2	3 738
Vereinigte Staaten .....	5	1 159	2	492	910	3	667
Zypern .....	83	150 656	66	90 793	166 108	17	59 863
Übrige Flaggen .....	262	361 812	203	235 421	343 651	59	126 391
<b>Insgesamt ...</b>	<b>2 798</b>	<b>3 204 025</b>	<b>2 193</b>	<b>2 292 598</b>	<b>4 422 580</b>	<b>605</b>	<b>911 427</b>
Januar - August 1989 ...	21 366	25 715 178	17 259	18 885 323	35 931 949	4 107	6 289 855

\*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

13 Güterverkehr der Handelsschiffe\*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im August 1989 nach zusammengefaßten Gütergruppen  
Tonnen

Zusammengefaßte Gütergruppen	Insgesamt	Güterverkehr in Richtung					
		Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
		auf Schiffen			auf Schiffen		
		der Bundesrep. Deutschland	der Deutschen Dem. Rep.	fremder Staaten	der Bundesrep. Deutschland	der Deutschen Dem. Rep.	fremder Staaten
Gesamtverkehr							
Erdöl und -derivate .....	921 589	121 287	-	190 144	245 038	-	365 120
Kohle .....	153 390	6 719	-	41 361	18 751	10 240	76 319
Erze .....	28 902	1 500	-	22 678	-	980	3 744
Holz .....	427 246	15 265	-	26 436	69 354	11 393	304 798
Zellulose .....	146 940	4 907	-	5 344	85 700	1 800	49 189
Getreide .....	196 303	10 816	-	22 192	116 252	-	47 043
Düngemittel .....	223 580	5 744	14 100	48 580	21 778	12 838	120 540
Futtermittel .....	214 617	68 367	6 006	113 589	4 006	620	22 029
Salz .....	49 351	20 186	-	21 527	2 434	2 504	2 700
Eisen und Stahl .....	341 043	50 015	4 320	128 437	25 738	1 199	131 334
Schrott .....	33 492	2 429	-	10 111	14 047	-	6 905
Kiesabbrände .....	-	-	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Pette usw. ....	167 995	12 976	-	27 421	74 187	-	53 411
Sand, Kies, Steine .....	223 601	56 097	9 301	102 340	32 266	-	23 597
Baustoffe, Kalk, Zement .....	24 744	-	-	-	5 263	-	19 481
Anderer Massengüter .....	8 881	6 391	-	-	1 730	-	760
Nahrungs- und Genußmittel .....	151 701	3 750	5 845	122 007	3 341	-	16 758
Chemische Grundstoffe .....	403 422	34 347	3 700	138 359	39 569	3 765	183 682
Eisen- und Blechwaren .....	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe .....	23 175	1 537	-	811	2 444	-	18 383
Halb-, Fertigwaren .....	1 320 406	141 272	69 394	220 413	235 632	71 620	582 075
Lebendes Vieh .....	4 226	-	-	-	-	-	4 226
Insgesamt ...	5 064 604	563 605	112 666	1 241 750	997 530	116 959	2 032 094
Januar - August 1989 ...	40 527 010	4 322 673	834 414	10 656 587	6 815 521	1 064 276	16 833 539
Durchgangsverkehr							
Erdöl und -derivate .....	500 786	12 880	-	78 267	109 742	-	299 897
Kohle .....	153 390	6 719	-	41 361	18 751	10 240	76 319
Erze .....	28 902	1 500	-	22 678	-	980	3 744
Holz .....	427 246	15 265	-	26 436	69 354	11 393	304 798
Zellulose .....	138 803	4 907	-	3 150	85 700	1 800	43 246
Getreide .....	174 505	7 862	-	19 364	103 262	-	44 017
Düngemittel .....	206 288	1 519	14 100	39 980	21 778	11 649	117 262
Futtermittel .....	180 693	53 457	6 006	96 805	1 776	620	22 029
Salz .....	49 351	20 186	-	21 527	2 434	2 504	2 700
Eisen und Stahl .....	336 627	47 491	4 320	127 645	25 738	1 199	130 234
Schrott .....	32 419	2 429	-	10 111	12 974	-	6 905
Kiesabbrände .....	-	-	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Pette usw. ....	162 284	11 906	-	27 421	69 546	-	53 411
Sand, Kies, Steine .....	200 991	52 821	9 301	89 828	32 266	-	16 775
Baustoffe, Kalk, Zement .....	24 744	-	-	-	5 263	-	19 481
Anderer Massengüter .....	8 881	6 391	-	-	1 730	-	760
Nahrungs- und Genußmittel .....	149 842	3 750	5 845	120 148	3 341	-	16 758
Chemische Grundstoffe .....	347 888	28 110	3 700	117 112	38 569	3 765	156 632
Eisen- und Blechwaren .....	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe .....	22 075	1 537	-	811	2 444	-	17 283
Halb-, Fertigwaren .....	1 272 639	139 772	69 394	209 659	232 762	71 620	549 432
Lebendes Vieh .....	4 226	-	-	-	-	-	4 226
Zusammen ...	4 422 580	418 502	112 666	1 052 303	837 430	115 770	1 885 909
Januar - August 1989 ...	35 931 949	3 269 910	833 874	9 310 456	5 784 920	1 062 070	15 670 719
Teilstreckenverkehr							
Erdöl und -derivate .....	420 803	108 407	-	111 877	135 296	-	65 223
Kohle .....	-	-	-	-	-	-	-
Erze .....	-	-	-	-	-	-	-
Holz .....	-	-	-	-	-	-	-
Zellulose .....	8 137	-	-	2 194	-	-	5 943
Getreide .....	21 798	2 954	-	2 828	12 990	-	3 026
Düngemittel .....	17 292	4 225	-	8 600	-	1 189	3 278
Futtermittel .....	33 924	14 910	-	16 784	2 230	-	-
Salz .....	-	-	-	-	-	-	-
Eisen und Stahl .....	4 416	2 524	-	792	-	-	1 100
Schrott .....	1 073	-	-	-	1 073	-	-
Kiesabbrände .....	-	-	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Pette usw. ....	5 711	1 070	-	-	4 641	-	-
Sand, Kies, Steine .....	22 610	3 276	-	12 512	-	-	6 822
Baustoffe, Kalk, Zement .....	-	-	-	-	-	-	-
Anderer Massengüter .....	-	-	-	-	-	-	-
Nahrungs- und Genußmittel .....	1 859	-	-	1 859	-	-	-
Chemische Grundstoffe .....	55 534	6 237	-	21 247	1 000	-	27 050
Eisen- und Blechwaren .....	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe .....	1 100	-	-	-	-	-	1 100
Halb-, Fertigwaren .....	47 767	1 500	-	10 754	2 870	-	32 643
Lebendes Vieh .....	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	642 024	145 103	-	189 447	160 100	1 189	146 185
Januar - August 1989 ...	4 595 061	1 052 763	540	1 346 131	1 030 601	2 206	1 162 820

\*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.



# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrswege

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrswege Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

## Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagen-Kilometer, beförderte Personen, Personen-Kilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

## Reihe 7: Verkehrsunfälle (bis Dez. 1988 Reihe 3.3)

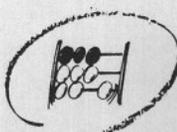
Der Monatsbericht (ca. 30 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 250 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlegequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979  
Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969  
Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 7, 7408 Kusterdingen, erhältlich.